

WCV Wächtersbacher Carneval-Verein '61

CAMPAGNE '97



Die exklusive  Spezialität.



**eines
der
Besten!**

Mit reinem, unbehandeltem
Vogelsberger
Vulkanquellwasser
gebraut.

Liebe Närrinnen und Narrhallesen !

Schon wieder ist ein Jahr vergangen. Für viele von uns ein Jahr voller Streß, Hektik und Problemen. Wäre es nicht schön, wenn Sie wenigstens für ein paar Stunden Ihre Probleme vergessen und Ihren Alltagsstreß hinter sich lassen könnten? Bei den Veranstaltungen des WCV haben Sie die allerbeste Gelegenheit dazu.

Probieren Sie es doch ganz einfach einmal aus. Vielleicht bei unserer Närrischen Kostümsitzung, einer unserer Fremdensitzungen, bei unserem 1. WCV-Fühshoppen mit einem großen Unterhaltungsprogramm, bei unserem Fastnachts-Zug oder unserer Karibischen Nacht.



Die genauen Termine dieser Veranstaltungen finden Sie auf der letzten Seite in diesem Heft. Ich würde mich freuen, Sie bei einer dieser Veranstaltungen oder vielleicht auch bei allen begrüßen zu dürfen.

Sie werden es nicht bereuen !!!

Ich möchte mich auch in diesem Jahr bei den Inserenten, bei unserem Ehrenvorsitzenden Paul Zilch und unserem Designer Wilhelm Malkemus recht herzlich bedanken, daß sie es uns wieder ermöglicht haben dieses Campagneheft herauszugeben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß in dieser Campagne.

Ihr

1. WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN 1961 E.V.

Jürgen Schneider
1. Vorsitzender

WCV-Campagne 1997

Herausgeber: **1. WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN 1961 E.V.**

Zusammenstellung und für den Inhalt verantwortlich: Paul Zilch, Wächtersbach, Gartenstr. 12

Titelbild: Wilhelm Malkemus - Fotos: Andreas Wolf - Folge 35

Auflage: 3.000 - Druck: Leis GmbH, Brachtal / Spb.

Die veröffentlichten Beiträge sind Eigentum der Verfasser. Nachdruck und anderweitige Verwendung sind nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung gestattet.

EICHORN

Innenausbau · Moderne Einrichtungen
Holzwerkstätte

Heögstrasse 23 · 63607 Wächtersbach · ☎ (0 60 53) 16 75

Herstellung von Treppen,
Haustüren,
Holz- und Kunststoff-Fenstern

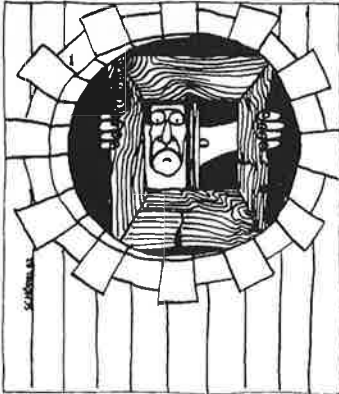


Qualität
seit
1776

Hochwertige Einrichtungen
Ladenbau
Büroeinrichtungen

Beratung, Planung, Ausführung

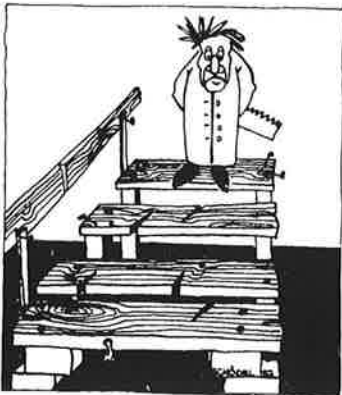
Wir machen's besser!



Fenster



Türen



WCV-Mitglied

Treppen



Innenausbau

WÄCHTERSBUCH HELAU!

Der WCV wird nun 35,
mitten im Leben, wir haben's geschafft.
Nicht mehr so flink wie ein junger Zeißig,
doch nach wie vor voller Schaffenskraft.

Einst setzte man sich zum höchsten Ziel:
Alltag und Sorgen bleiben daheim,
es gibt nur Frohsinn, Spaß und Spiel,
deshalb gründen wir einen Verein!

Wahrheiten durch die Narrenbrille sehen,
ob Privat, in der Politik oder anderswo,
da kann man immer ein Schrittchen weitergehen,
Karnevalisten nehmen's lustig und bleiben froh.

Dank möchte ich heute allen sagen,
die 35 Campagnen - Jahr für Jahr,
immer wieder neue Ideen vortragen,
für Euch - das Publikum - sind sie da!

Euer Schwung und Euer Applaus,
hält uns jung und zahlt uns aus.
Drum kommt auch diesmal zum WCV,
wir bieten eine große bunte Schau.

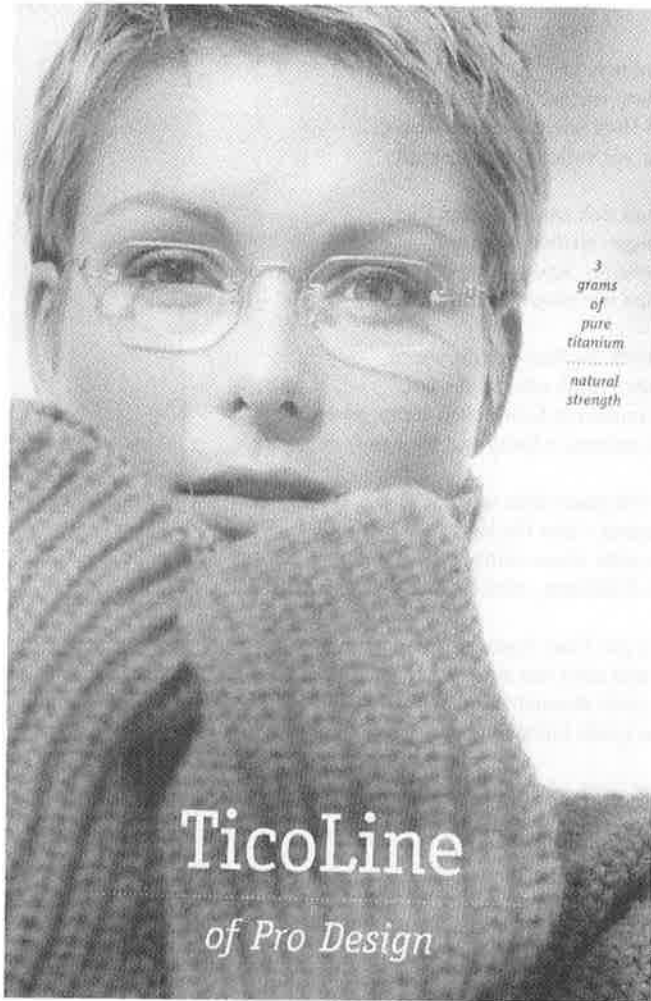
Bis dahin grüßt Euch einer, den Ihr alle kennt:
Euer - Sitzungspräsident - .
Mit einem dreifachen H E L A U,
auf unsern W C V !!!!!!!

Adrian Eichhorn
Sitzungspräsident



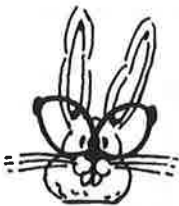
MUSIKHAUS KOLB
63607 WÄCHTERSBUCH · POSTSTR. 25
TEL. 0 60 53 - 15 90 · FAX 0 60 53 - 98 40





3
grams
of
pure
titanium
.....
natural
strength

TicoLine
.....
of Pro Design



OPTIK - 
BERGER

amtl. anerkannte Sehteststelle

Bachstraße 1, 63607 Wächtersbach

☎ 0 60 53 / 15 50

WCV - Mitglied

Es geht wieder rund beim WCV !

Montag, 11. Januar 1997
Beginn: 20.11 Uhr

Ärri-sche Kostüm - Sitzung des WCV

im Bürgerhaus Wächtersbach



Kartenvorverkauf: VR-Bank Wächtersbach, Lindenplatz, unter WCV-Regie, montags-
freitags von 10.00 - 12.10 Uhr - dienstags u. donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr sowie
GLOBUS-Zeitschriftenabteilung u. Volker's Jeans und Sportswear, Lindenplatz.

Die **SCHUKRA**® -Lehne

wirkt sofort bei Rückenschmerzen

**COPLUS
SYSTEM**

Nur SCHUKRA stützt Ihren Rücken dauerhaft
Im Becken-, Lenden- und Schulterbereich



1. Becken-



2. Lenden-



3. Schulterstützung

Absolut notwendig:

Die individuelle Wölbungsverstellung mit dem seitlichen Handrad. Dadurch gleichmäßige Entlastung der Bandscheiben und Muskeln von früh bis spät.

In Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten entwickelt.

Führende Automarken verwenden SCHUKRA:
Porsche, GM, BMW, VW/Audi, Lanca, Fiat, Isuzu.

w&k Kfz-Teile

IHR



AUTORISIERTER PARTNER

Fulda, Christian-Wirth-Straße 19, ☎ 9 41 16-0
Wächtersbach, Industriestr. 29b, ☎ 13 50
Schweina, Rudolf-Breitscheid-Str. 29, ☎ 24 31

Gasthaus & Cafe

Ysenburger Hof

Inh.: Karl Ernst Hein

Untertor 9 · 63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 / 13 22

Öffnungszeiten: Dienstag-Samstag 11.00 - 1.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 10.00 - 1.00 Uhr

Samstag, 18. Januar 1997
Freitag, 31. Januar 1997
Samstag, 1. Februar 1997

Beginn:
20.11 Uhr

*GROSSE
FREMDENSITZUNGEN*

DES

WCV

im

Bürgerhaus Wächtersbach

Kartenvorverkauf: VR-Bank Wächtersbach, Lindenplatz, unter WCV-Regie, montags-freitags von 10.00 - 12.00 Uhr - u. di., do. von 16.00 - 18.00 Uhr sowie GLOBUS-Zeitschriftenabt. Volker's Jeans und Sportswear



Viel Spaß an der Freud'!



Genießen Sie unbeschwert
die närrischen Tage. Mit
Alaaf, Helau und toller
Stimmung – das wünscht
Ihnen Ihre

VX Volksbank und Raiffeisenbank Kinzigtal eG

Wächtersbach . Salmünster . Bad Soden . Biebergemünd-Kassel .
Aufenau . Wittgenborn . Gründau-Breitenborn .

Der Wächter am Bach

Auszug aus dem Protokoll 1996
von Heinz Colonius

Uhr und Kalender trügen nicht,
unerbittlich geht die Zeit,
nach jeder Nacht wird's wieder Licht,
nach jedem Leid gibt's wieder Freud'.

Die Freud' steht hier im Mittelpunkt,
die Fassenacht schenkt viel davon,
sie gibt in grauer Zeit uns Schwung,
bringt Licht dahin wo's dunkelt schon.

Die Wahl vorbei, die Schlacht geschlagen,
die Ruh' ist wieder eingekehrt,
doch den Akteuren liegt sie noch im Magen,
ihr Bio-Rhythmus ist noch sehr gestört.

Zu viert haben sie sich in den Ring begeben,
drei Herren, eine Dame – ganz charmant.
Doch Champion wird nur einer, wie im Leben,
mein Lob, sie haben sich ganz schön verrannt.

Ring frei, auf dieser Bühne mußten sie sich wagen,
die Kandidaten präsentierten sich dem Volk.
Auf viele Fragen sollten sie was sagen,
Presse und Wähler haben's so gewollt.

Herr Krätschmer – Profi – so hat man's erwartet,
war angeschlagen, doch steht wieder auf bei Neun,
mit vielen Unbekannten war er ja gestartet,
auf manchen Zufall paßte da kein Reim.

Sein Stil, nicht immer vornehm englisch Art,
er schlägt auch schon mal unter'm Gürtel zu.
Hauptgegner Schlauch ist auch nicht immer zart,
Herrn Rößler ließen allesamt in Ruh.

Die Frau im Ring, stets lächelnd elegant,
sie sammelt Punkte denkt man und bleibt dran.
Doch unterm Strich, da hat es nicht gelangt,
hat sie am Ende nicht genug getan?



Der Protokoller in der Kostüm-Sitzung 1996, dem Motto "Walburgisnacht" angepaßt als "DRUIDE"

Und Reinhold Schlauch, ein echter Wadenbeißer,
er setzt Herrn Krätschmer schwer mit Zahlen zu,
und er sagt's laut, er ist bestimmt kein Leiser,
er ließ den Amtsinhaber zu keiner Zeit in Ruh.

Die Schlacht der Schlachten ist geschlagen,
das Volk sind wir, wir haben's so gewollt.
Seid fair jetzt, denn es nützt nichts noch zu klagen,
vielleicht ist's Glück das nächste mal Euch hold.

Auch an den Sieger meine Mahnung geht:
Der Stil im Rathaus, der muß besser werden,
denn wenn der Wind so scharf und eisig weht,
kann's nicht zum Wohle aller Bürger werden.

Doch Politik wird nicht nur hier gemacht,
in Bonn thront Kanzler Kohl schon dreizehn Jahr.
Wer an Scharping glaubte, hat zu früh gelacht,
bei der letzten Wahl er ohne Chancen war.

Die Sozies wetzten hinter ihm das Messer,
auf dem Parteitag kürzlich stachen sie dann zu.
Filmreif die Show, nun wird wohl alles besser,
die SPD bekam 'nen Oskar noch dazu.



Der liebt die Bühne, hört und sieht sich geme,
schielt stark nach links, zu Fischer, Gysi hin.
Ich glaub, das Wohl der Bürger liegt Oskar ferne,
er hat nur eines, nämlich Macht im Sinn.

Wenn die Sonne tief steht, Oskar Lafontaine,
dann werfen auch Zwerge große Schatten.
Er ist und glaubt dran wirklich schön,
wurd' Macher weil sie keinen andern hatten.

Politik in Deutschland derzeit wirklich müde,
mit was sich hoch dotierte Leute nur bemü'h'n.
Der Ton, der ist zwar manchmal etwas rüde,
den Inhalt kann man meistens nicht versteh'n.

Über Kruzifixe wird dort tagelang gestritten,
die Toleranz die kommt dabei zu Fall.
Ozon-Gesetz, Ergebnis das läßt bitten,
und der Bürger schnallt's nicht mal.

Da streiten sich erwachsene Leute
über Ladenschluß, plus – minus eine halbe Stund'.
Die Bürger leben nicht mehr gestern sondern heute,
viel Vorschrift, doch zumeistens nicht mal rund.

Das Jahres-Unwort, so war es zu lesen,
„Diätenanpassung“ nach „Peanuts“ im letzten Jahr.
Doch viel schöner wäre es gewesen,
das Jahres-Unwort hieß: „Es ist alles wunderbar“!

Ja, einig sind sie schnell bei den Diäten,
die eig'ne Tasche füllen, das ist heute „in“.
Nicht nur in Bonn müßte man Unkraut jäten,
für allgemeine Werte hat kaum noch jemand Sinn.

Dem Jahr 2000 gehen wir mit Macht entgegen,
ob vorher wirklich noch der EURO kommt?
Herr Kohl wird fürchterlich ins Zeug sich legen,
ich fürchte, wir werden damit nicht belohnt.



Die Tanzgarde vereint mit der Junioren-Garde
in bunter Reihe bei den Fremdensitzungen 1996

FETZ

WEINGUT
SONNENHANG
Heinz-Uwe Fetz
D-56348 DÖRSCHIED
TEL 06774 1548
FAX 06774 8219

QUALITÄTSWEINE
RIESLING-KLASSIKER
ROT- UND ROSEWEINE
RIESLING SEKTE b. A.
RIESLING-TRÜFFEL
MAGNUMFLASCHEN
TRESTERSCHNÄPSE
HEFESCHNÄPSE
OBSTSCHNÄPSE
PRÄSENT-SERVICE

Storchenmühle FINDE ICH STARK

Gut,
wenn
Ihr
Kind
einen
Schutz-
engel
hat.



Besser,
wenn
Sie den
richtigen
Kinder-
sitz
haben.

Raumausstattung

Babyausstattung

LÖWER

Kapellenweg 6
63607 Wächtersbach
☎ (0 60 53) 25 72



AUF DER SUCHE NACH DEM PARADIES AUF ERDEN

REISEN MANCHE UM DIE HALBE WELT.

ANDERE GEHEN EINFACH INS WOHNZIMMER.

FORUM 333

LIEGEWIESE,
GRAND HOTEL,
URLAUBSPARADIES,
ALL DAS IST
FORUM 333 FÜR
SEINE GLÜCKLICHEN
BESITZER -
TAG FÜR TAG,
LERNEN SIE DIESES
UNBESCHREIBLICH
KOMFORTABLE
SOFA JETZT BEI UNS
KENNEN.



Wir haben für Sie Montags-Freitags von 10.00-20.00 Uhr und
Samstags von 10.00-14.00 Uhr geöffnet.

Massivholz- und Designmöbel

GeHaGe-Möbel



**Regina
Möller**

**Telefon
06051-2544
Telefax
06051-3444**

**Philipp-Reis-Straße 10
63571 GELNHAUSEN**

WCV - Mitglied

Die WCV-Schautanz-Gruppe

zeigte in der Campagne 1996 einen „Hexentanz“



Es tanzten: Verena Becker – Sandra Brusse – Martina Horstmann – Christin Jordan – Nicole Jordan – Michaela Jung – Anke Knie – Sabine Krämer – Eva Mainka – Vera Mainka – Sandra Maßling – Michaela Michel – Christiane Schlößler – Anja Schneeweis – Heide Schneider – Elke Stock – Martina Wolf – Tanja Wolf – Birgit Ziola

Einstudierung und Leitung: Karin Eichhorn – Elke Stock

**Gehärteter
Präzisions-
Bandstahl
Bandlackierung
Bandstanzerei**

Cobra

Cobra Bandstahl GmbH • Postfach 1322 • D-63603 Wächtersbach

Hausanschrift

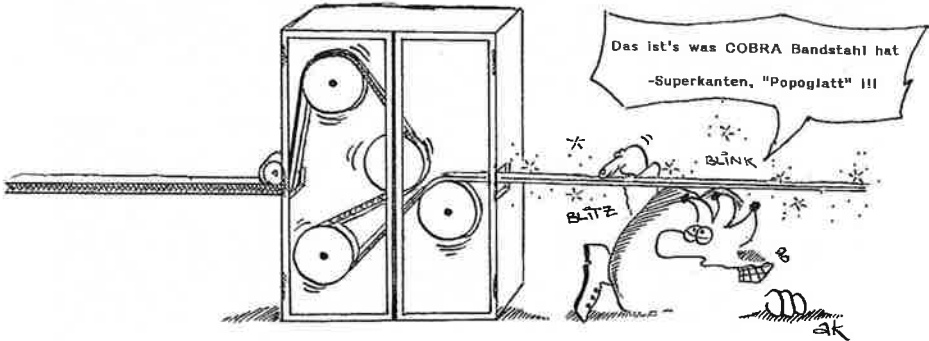
Fernruf

Telefax

Kinzigstraße 12
D-63607 Wächtersbach

(060 53)
30 16/30 17

(0 60 53)
30 19



WCV - Mitglied

Modehaus **HARTZ**

Ihr Modeberater
in der Poststraße

Aktuelle Mode - in angenehmer
Atmosphäre - von führenden Herstellern
zu vernünftigen Preisen.

HARTZ

Wächtersbach, Poststraße 47a
Telefon: 97 00

WCV - Mitglied

**„E Kapp uff em Kopp“
Stimmungslied 1996
von Doris Knobloch**

E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand,
so sind die Narren aus Wächtersbach bekannt.
E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand,
so feiern wir im Hessenland.

Und drum, ja drum, drum schau die Bayern dumm,
die wissen ganz genau warum:

E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand,
so sind die Narren aus Wächtersbach bekannt.

E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand,
so feiern wir im Hessenland!



Wir brauchen keine Maßkrüg, da wird das Bier nur schal,
was wir in Hessen brauchen, das ist der Karneval.
Und wenn die Bayern schwärmen von ihr'm Oktoberfest,
da gibt es mir als Hessin grad den Rest:

E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand ...

Die Bayern ham die Donau, so wunderschön und blau,
doch kei gescheite Männer für ne' Hessenfrau.
Und haben die auch Berge, das ist mir ganz egal,
denn was ich lieb, das ist mein Kinzigtal:

E Kapp uff em Kopp und en Schoppe in der Hand ...

genert Design

• Fenster • Rolläden • Wintergärten



63607 Wächtersbach-Aufenu

Telefax 55 90

☎ (0 60 53) **93 33**

WCV-Mitglied

Jeans - das ist unsere Sache



Spitze

in

☞ Qualität

☞ Auswahl

☞ Beratung

Volker's

Jeans + Sportswear

Levis - Depot
Händler

THE JEANOVATIVE COMPANY

Lindenplatz 4 · 63607 Wächtersbach · Tel. 06053-3789

WCV - Mitglied

„ Cotton eye Joe „
Die WCV-Schautanzgruppe in der Campagne 1996



Es tanzten: Verena Becker – Sandra Brusse – Martina Horstmann – Christin Jordan – Nicole Jordan – Michaela Jung – Anke Knie – Sabine Krämer – Eva Mainka – Vera Mainka – Sandra Maßling – Michaela Michel – Christiane Schlößler – Anja Schneeweis – Tanja Wolf – Martina Wolf – Heide Schneider – Birgit Ziola
Einstudierung und Leitung: Karin Eichhorn – Elke Stock – Martina Wolf



RISTORANTE PIZZERIA

LA GROTTA
ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Partyservice
und Weinverkauf

Bahnhofstraße 67
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 - 1719

WCV - Mitglied

**Darum kauft
man besser
im Elektro-
Fachgeschäft!**



ELEKTRO
LEHNHOFF
Inh. Winfried Lehnhoff

Inh. Winfried Lehnhoff
Marktplatz 9
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 / 18 35
Telefax 0 60 53 / 92 25

Autoteile **MILTENBERGER** Rainer
GMBH

KFZ-Ersatzteile • Werkzeuge • Industriebedarf

63571 Gelnhausen
Am Spitalacker 4
Tel. 0 60 51 / 92 15-0
Fax. 0 60 51 / 92 15 - 20

63654 Büdingen
Industriestr. 27
Tel. 0 60 42 / 96 16 - 0
Fax. 0 60 42 / 96 16 - 15

63755 Alzenau
Philipp-Reis-Straße 5
☎ (0 60 23) 55 45
Telefax (0 60 23) 3 06 61

Der Wächter am Bach

Auszug aus dem Protokoll 1996 von Heinz Colonius

Der Landrat spart vor'm Weihnachtsfest,
die Kartengrüße läßt er sein.
Per Zeitung er uns wünschen läßt
ein frohes Fest, ich find' das fein.

Soziale Kälte mahnt er an,
bedauert Arbeitslosigkeit.
Mehr solidar fordert er dann,
in einer sicher schweren Zeit.

Im gleichen Blatt, der nächsten Seite,
Herr Landrat ist das denn sozial?
Sechs hochdotierte Kreisesleute
befördert werden noch einmal.

A 15, 16, BAT,
Besoldungsstufen höchster Rang,
drei CDU, drei SPD,
das riecht nach Filz, hat schlechten Klang.

Wo nichts mehr ist, ist sparen Pflicht,
im Kreis sind alle Kassen leer.
Beförderungssperre – gibt's die nicht?
Wenn nein, dann muß sie schleunigst her!

Thema „Sozial“ steht breit im Raum,
an Stammtischen heiß diskutiert,
doch laut zu sprechen traut man kaum,
weil's gleich nach rechts politisiert.

Als Narr mag man es mir verzeihen,
die Auswüchse ins Kraut stark schießen.
Da können Finanzen nicht gedeihen,
wenn sich dem Tropf zuviel anschließen.

Weltweit per Satellit bekannt,
im Osten, Süden, Afrika,
in Europa gibt's ein schönes Land,
man braucht nichts tun dort, ist doch klar.

Erhält dafür, ist das nicht schön,
'ne Wohnung, Bargeld, Schutz vor Bösem.
So kann das nicht mehr weitergehen,
das Soziale Netz, das muß man lösen.

Es kann nicht sein auf dieser Welt,
daß wir noch hundert Jahre büßen,
und alle nehmen unser Geld,
für das wir sehr hart schaffen müssen!

„Art im Amt“ – Kunst regional,
im Rathausflur das ganze Jahr.
Die Kunst nicht immer erste Wahl,
doch diesmal, ich find's wunderbar.

Zwei Stühle vor'm Sozialamt steh'n,
zwei Kunstobjekte, Stahl und Schaum.
Herrn Krätschmer, haben Sie's geseh'n?
Wenn nicht, dann glauben Sie es kaum.

Die Polsterung ist aufgerissen,
voll Flecken ist der Stoff drum'rum.
Ich find's beschämend und beschissen,
nicht Kunst, nein Sperrmüll steht da rum!

Das Thema Müll, ein Dauerbrenner,
getrennt, gewogen, kompostiert,
wirklich nur noch was für Kenner,
die Rechnung wurd' jetzt präsentiert.

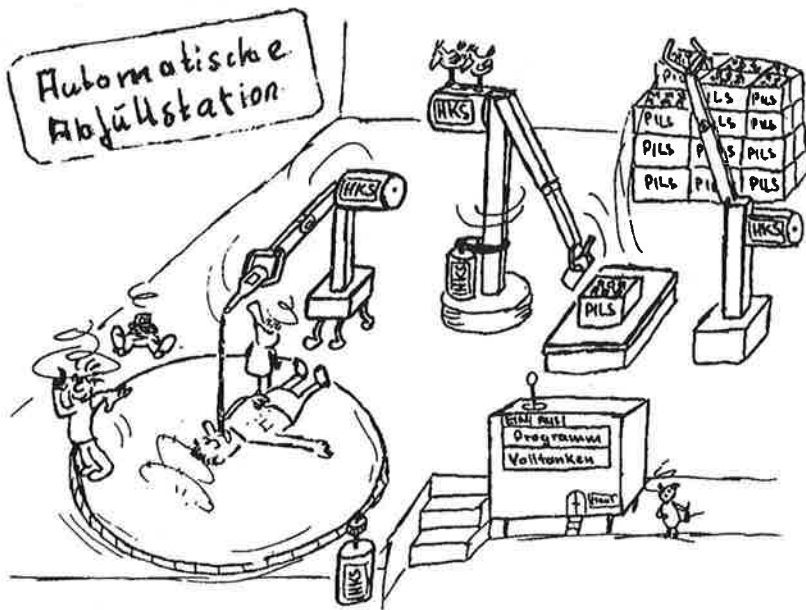
Die kam ins Haus in diesen Tagen,
das Wiegesystem, ein Grund zur Freud'.
Die Stadt jedoch tut laut jetzt klagen,
kaputtgespart am Müll ihr Leut'.

Gebühren-Minus in den Kassen,
ja Müllvermeidung hilft mitunter,
doch wo manche ihren Dreck nun lassen,
denn gar kein Müll, das ist ein Wunder!

In Wächtersbach bleibt ungeklärt,
wem das Schloß demnächst gehört.
Der Park drumrum nicht mehr gepflegt,
als Hundeklo täglich belegt.

Nur mit Stiefel zu begeh'n,
der Zustand ist gewiß nicht schön.
Am Lindenplatz – Verkehrsbüro,
gleich unten drunter städtisch Klo.

Das, war zu lesen, wird geschlossen,
weil Vandalen treiben ihre Possen.
Man könnte dies auch anders nutzen,
den Hunden die den Park bescheißen
und sowieso nachher nicht putzen,
könnt man das städtisch Klo zuweisen.
Drückt dann ein Mensch mal ein Problem,
der könnt' dann in den Park reingeh'n.



Zu jeder Art von Automaten
gehör'n bestimmte Motorarten.
Für Schwenkantriebe ohne Streß
Schwenkmotor'n von H K S.
Die Vielfalt ist wohl keine Frage,
man sieht´s an dieser „Füllanlage“.



HKS Dreh-Antriebe GmbH

63607 Wächtersbach / AUFENAU

Rotgartenstraße 16

Telefon (0 60 53) 90 18 · Telefax (0 60 53) 34 90



Dreh- und Verzahnungsarbeiten, Zahnräder, Schnecken
und Schneckenräder, Zahnstangen und Kegelräder

Walter Höhn GmbH

63607 WÄCHTERSBACh-AUFENAU, Rotgartenstr. 16

Tel. 0 60 53 / 29 11

WCV - Mitglied

Das Männerballett des WCV in der Campagne 1996 als „Eistüten“



Es tanzten: Thomas Heil – Günter Höhn – Dieter Hofmann – Volker Knobloch – Hagen Kolb – Dieter Lohrey –
Rainer Neusser – Manfred Hölzer – Thorsten Stock – Werner Wies

Einstudierung und Leitung: Anette Höhn – Petra Wolf

wüstenrot

*Bausparen - Finanzierungen
Lebensversicherungen - Sachversicherungen
Geldanlagen - Fertighäuser*

Beratung durch:

HEINRICH UND MATTHIAS GERHARDT

63607 Wächtersbach · Poststr. 16

Telefon: 0 60 53 - 26 64

**Fleisch- und Wurstwaren
Imbiß-Ecke
Große Käseabteilung
Party-Service**

Seit über 100 Jahren . . .

Metzgerei
Lebeau

63607 Wächtersbach · Bahnhofstraße 6 · Tel.: 0 60 52-15 26

WCV - Mitglied

Dipl.-Ing.

Dr.-Ing.

A. HOFFMANN + U. LOLL

Beratende Ingenieure

**Wasserwirtschaft
Abwasserentsorgung
Kläranlagen
Abfalltechnik
Kulturbau
Straßenbau**

Wilhelmstraße 9
65185 Wiesbaden
Tel.: (0 611) 3 97 24
Telefax: (0 611) 37 76 06

Frankfurter Str. 23
63571 Gelnhausen
Tel.: (0 60 51) 1 30 57
Telefax: (0 60 51) 1 47 31

„In jedem Mann steckt ein kleiner Teufel!“

Die „Metzler-Sisters“ in den Sitzungen der Campagne 1996

In jedem Mann steckt ein kleiner Teufel,
der viel zu oft seine Frau vergißt.
Was er nicht weiß, dieser kleine Teufel,
daß jede Frau 'ne kleine Hexe ist!

Sonntags morgens will der Mann sei' Ruh',
seinen Frühschoppen so ab und zu.
Statt um zwölf kommt der Kerl erst um halb drei,
kann kaum stehn, guckt ganz schräg und lallt dabei:

Du mein Schatz, ich habe Hunger jetzt,
doch die Frau sagt, als er sich grad setzt,
ich dacht mir, lieber Schatz, du wärst schon satt,
dein Essen jetzt die Katz gefressen hat:

In jedem Mann steckt ein kleiner Teufel,
der viel zu oft seine Frau vergißt.
Was er nicht weiß, dieser kleine Teufel,
daß jede Frau 'ne kleine Hexe ist!

Auch am Abend geht der Mann auf Tour,
von Familie träumt man nur.
Du bleibst wach bis die Uhr schon zwölfte schlägt,
ab ins Bett, und noch schnell das Nachtgebet.

Wenn er heim kommt schaut der Olle dumm,
mit dem Nudelholz haust du ihn um,
und du sagst ihm, wenn er dann erwacht,
ich dacht, du wärst ein Räuber in der Nacht:

In jedem Mann steckt ein kleiner Teufel.....



Die „Metzler-Sisters“:
Mechthild Rieger – Beate Metzler – Doris Knobloch

Elektroanlagenbau **G.ROSSI**

Installationsbetrieb und Einzelhandel
Wolfsgrabenstraße 64
63607 Wächtersbach.
Telefon 0 60 53 / 34 43



WCV - Mitglied

SALAMANDER 
Ihr Fachgeschäft

Freude an schönen Schuhen



Für Beruf und Freizeit-die sportive Schuhmode
von SALAMANDER gehört dazu. Hervorragende Qualität, weiche Leder
und aktuelle Formen machen das Tragen dieser Schuhe zum Erlebnis.

Genießen Sie dieses Ge(h)ühl in unserem Fachgeschäft und dann

SALAMANDER 

SCHUHHAUS KOLB

WCV - Mitglied

Untertor 12 · Tel. (0 60 53) 15 22 · Im Zentrum der Stadt WÄCHTERSACH

Wächtersbacher Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Soessart und Vogelsberg

vom 15. Januar 1996

Eiskalte Nummer des Männerballetts auf dem Narrenschiff des WCV

Über vierhundert Passagiere gingen „an Bord“ und mit auf die Vergnügungsreise

WÄCHTERSBUCH (je). Am Samstagabend war es soweit, - das Wächtersbacher „Narrenschiff des WCV“ ging für die erste Sitzung während der neuen Kampagne auf große Fahrt. Mit auf die Vergnügungsreise nahm die Besatzung des Carneval Vereins die über vierhundert Passagiere, die für ihren Eintritt ins Bürgerhaus der Messestadt mit einem großen Bord-Feuerwerk an Gesang, Tanz und kessen Reden belohnt wurden.

Der Hit der Wächtersbacher Kampagne kam von Wolfgang Glaser: „Das Narrenschiff des WCV, das schaukelt nach vorne, nach hinten, nach oben nach unten, nach links und nach rechts“. So schaukelten und schaukelten auch die Passagiere und, bei soviel Bewegung und mitreißender Stimmung, schien sogar der Saal zu schwanken. Höhepunkt des Abends war, wie in den Jahren zuvor, das Männerballett, diesmal mit einer „eiskalten Nummer“. Dekoriert mit üppigen Eisbällchen vor ihrem ausladenden Décolleté, schlangen die leichtgeschürzten „Grazien“ Beine, Po und ihre muskulösen Arme zu den Hits vom Band: „Ice-Cream“, „Balla Balla“ und „Ha-Ha-Ha“ von den „Governors“. Sitzungspräsident Adrian Eichhorn lobte sie und dankte ihnen. Annette Höhn und Petra Wolf hatten die Männer flott gemacht. Beide erhielten dafür den original Walpurgisnacht-Orden, mit Fledermaus und Hexe. Eben nach diesem Motto war der Saal dekoriert. Das junge Team des WCV hatte keine Mühe gescheut, um eine gemütlich-schaurige Atmosphäre mit Wächtersbacher Spukschloß, Hexen und Vampiren zu erschaffen. Über den ausgelassenen Passagieren funkelten tausende von bunten Sternen.

In Anwesenheit des Hanner Prinzenpaares, Kerstin I. und Peter II. von Hagenowien, eröffneten die langbeinigen Gardemädchen den Reigen der amüsanten Unterhaltung um Wächtersbach und die Welt. Über die Messestadt und ihre Menschen berichtete auch in diesem Jahr wieder Heinz Colonius. Sogar bis hin zur Offenlegung gewisser Enthaltsamkeiten und Bedürfnisse von Wächtersbachern im Urlaub reichte seine Reportage. Wer seine Notdurft lieber hinter einem Milchkännchen verrichtet, anstatt ein orientalisches WC zu benutzen, der muß eben damit rechnen, daß sein Sichtschutz just im unrechtem Moment abgeholt wird.

Walter Spitzer, der „Stotterer“, klärte die Wächtersbacher über Menschen und Kühe auf. „Eine dünne Kuh gibt Magermilch, was aber gibt eine dicke Kuh?“, fragte er Besatzung und Passagiere des Narrenschiffes. „Nein“, keine Dickmilch, wie die Befragten vermuteten, sondern, - „ein Kälbchen“. Seine These vom Klapperstorch untermauerte der „Schulbub“ mit der eidesstattlichen Erklärung, daß er innerhalb der letzten drei Jahre dreimal Vater geworden sei, aber nichts mit den



„Icecream“: Mit dieser Nummer landete das Männerballett einen Riesenerfolg. Die Besucher der WCV-Fremdensitzung ließen sich mitreißen (oben). Bilder: Eichenauer

Damen gehabt habe...

Ein weiterer Hit des Abends war auch der noch jugendliche Andreas Ost von den „Schwefelhölzern“ aus Niedermittlau. Er hatte seinen Lacherfolg als Nachrichtensprecher und als Conférencier des Grand Prix d' Eurovision. Weiterhin gehörten zur Besatzung des WCV-Schiffes die „Metzler Sisters“, Joseph Sattig mit seiner „blechernen Hochzeit“, Izabella Stanczaks Lied „Ein bißchen Schwindel muß sein in dieser Welt“ (auf wen zielte es ?), Anni Pfrommer, Marga Hörn und Inge

Malkemus forderten, der Speck muß weg“, Jochen Deubert kam gerade vom „Schönheitsberatungsinstitut“. Darüber hinaus gehörten natürlich auch die Schautänze des WCV-Ballettes zu den applauswürdigen Einlagen zwischen den scharfen Reden der übrigen „Besatzung“.

Nicht zu vergessen Wilhelm Werth, der „schmutzige Wäsche“ aus dem vergangenen Wahlkampf mitgebracht hatte. Keiner aber wollte sie waschen, er nahm sie wieder mit.

DER NEUE NISSAN PRIMERA



Sehen. Fahren. *Mehr* erleben.

Der neue Primera ist da, der beste Primera, den es je gab: Sehen Sie mehr Sportlichkeit und mehr Eleganz! Fahren Sie mit mehr Sicherheit und mehr Vergnügen! Erleben Sie mehr Dynamik und mehr Komfort!

Der neue Primera 1.6 Si, 4-türig, 1,6-l-16V-Motor, 66 kW (90 PS), zwei Airbags, Gurtstraffer vorn, ABS, Sportsitze vorn, Lederlenkrad, Heckspoiler, Nebelscheinwerfer, Zentralverriegelung, Wegfahrsperre. Glas-Hubschiebedach oder Klimaanlage gegen Aufpreis. *Gegen Mehrpreis auch als 5-Türer.*



405/03/96

Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die Nissan Bank GmbH bzw. Nissan Leasing GmbH.

Er kann. Sie kann. Nissan.

AUTOHAUS VOGT

Brühlstraße 11

63607 Wächtersbach / Aufenau

Telefon (0 60 53) 93 09

„Tabaluga“

Die Nachwuchsgruppe I des WCV in der Campagne 1996



Es tanzten: Carolin Brandt – Maria Copabianco – Sabrina Eberhardt – Ansgar Eichhorn – Annika Fischer – Boris Grünstern – Katja Grünstern – Sabrina Hoss – Sandra Hoffmann – Franziska Kolb – Nicolay Kailing – Jasmin Lohrey – Corinna Müller – Valerie Niesen – Benny Stein – Christin Shecke – Kathrin Schlößler – Lisa Tronich – Ina Ullmann – Ina Ullrich

Einstudierung und Leitung: Katja Wies – Alexandra Slavik-Deubert

STEIGENBERGER

B A D O R B

Familien-Brunch

im Parkrestaurant

jeden Sonntag von 12.00 bis 14.00 Uhr

pro Person DM 38,--

Kinder bis 12 Jahre DM 19,--/Kinder bis 6 Jahre frei.

Reservierung unter Tel.: 0 60 52 / 88-0

KARTOFFEL SCHÄNKE

Verbringen Sie ein paar nette Stunden bei
herzhaften Schmankerln rund um die Kartoffel
Mittwoch bis Sonntag von 18.00 bis 23.00 Uhr geöffnet.

Tanztee

sonntags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tanzabend

April bis Oktober, mittwochs, freitags, samstags ab 20.00 Uhr

November bis März, samstags ab 20.00 Uhr

Kurhaus - Café Terrasse

direkt am Kurpark gelegen.

Täglich geöffnet von 12.00 bis 18.00 Uhr

Es erwartet Sie eine stets frische Torten- und

Kuchenauswahl aus eigener Konditorei.

Sonntag, 19. Januar 1997

Beginn: 14.11 Uhr

*Auf
geht's
zur*

Grossen Kinder- Sitzung

DES
WCV
im

Bürgerhaus Wächtersbach



Eintrittskarten nur an der Tageskasse.



CIVIC

3-Türer

Der flotte Kompakte. Mehr Komfort, mehr Sicherheit, mehr Design – und mehr Ausstattung: wahlweise mit Motoren von 55 kW (75 PS) bis 118 kW (160 PS) mit VTEC-Technologie, serienmäßig mit zwei Airbags, Seitenaufprallschutz und günstigem Verbrauch*. Das alles ab **DM 23.490,-** – wobei die erste Fahrt umsonst ist: als Probefahrt bei uns.

* 5,9 l/100 km im Drittelmix, nach 80/1268/EWG gemessen für den Civic 1.5i LS
Honda-Gebrauchtwagenbörse über Btx * 20771 # oder HONDA #

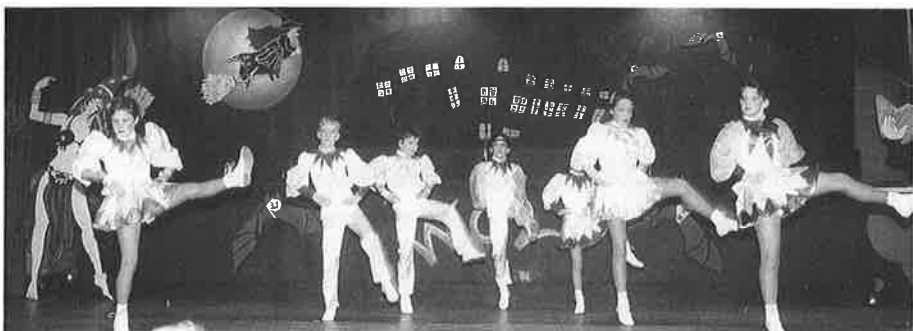
HEINZ-Kraftfahrzeuge

Kinzigstr. 6-10 · 63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 / 35 44



HONDA

Närrischer Nachwuchs zeigte eine tolle Schau...



...1996 bei der 11. Kinder-Sitzung des WCV !



Gesamtleitung: Monika Kailing

Sitzungspräsident: Sabrina Müller



Seit 1874

H. PETTENPOHL

Tiefbohrergesellschaft mbH

63607 Wächtersbach

Fernruf: 0 60 53 / 61 22-0

WCV - Mitglied



BAUDEKORATION

M. HÖLZER

Verputz * Anstrich

*Vollwärmeschutz * Innenausbau*

Ysenburger Str.7 ☎ 06053/3819

63607 WÄCHTERSACH

WCV-Mitglied



**Wir sind die Spezialisten
für Baumschulpflanzen**

Baumschulenstraße 2-6

63589 Linsengericht

Telefon 0 60 51 / 9 72 60

Telefax 0 60 51 / 7 10 17

„Die Blecherne Hochzeit“ Josef Sattig in den Sitzungen 1996 (Auszug aus Büttensrede)

Blecherne Hochzeit, was geht das so fix,
das heißt, 20 Jahr' essen aus der Büchs'.
Was ist das so praktisch in uns' rer Epoche:
Büchsen und Tüten, da braucht mer nix koche!

Doch lieber ein warmes Essen – gell,
wie zwanzig Jahre e kalt' Mamsell.
Wir haben früher ununterbrochen
alles mögliche uns versprochen.

Ich hol' vom Himmel ihr die Sterne,
dafür, da wollt' sie kochen lerne.
Ich gebe hiermit offen kund,
sie leidet an Gedächtnisschwund!

Ich hatt' sie genommen nach dem Motto:
wer hat sechs Richtige schon im Lotto?!
Sie dacht', wer sich verlobt zur rechten Zeit,
braucht nicht zu nehmen was übrig bleibt.

Über die Hochzeitsnacht, da will ich noch sagen,
'ne zweite hätte ich nicht mehr ertragen.
Sie hatte leicht Asthma, was ich nicht begriffen,
ich dachte, sie hätte mich ausgepiffen!

Später klagte sie der Mama ihr Leid –
sie wär' die unglücklichste Frau zur Zeit:
„Nach sechs Tagen schon da mag er nicht mehr!“
Da sprach die Mama: „So ist's seit jeher.“

Auch unser Herrgott, das solltest Du wissen,
hat sich am siebten Tag ausruhen müssen!“
Ja, Ja, sie wurde immer trauter,
von Jahr zu Jahr auch ständig lauter.

Da hör' ich immer eines bloß,
mit mir da wär' halt gar nichts los.
Ich sag dann: „Laß Dich mal entschlacken
und Dir 'nen Marin beim Bäcker backen!“

Doch will sie mal ein neues Kleid,
dann flirtet sie wie nicht gescheit.
Mach ich nicht mit auf dieser Tour,
dann schaltet sie sofort auf stur.

Auf das Finanzamt schimpft man immer,
so eine Frau die ist viel schlimmer,
denn die Versöhnung ist ein Ding:
mindestens ein neuer Ring!



„Es haben“, erkläre ich ihr im Vertrauen,
„die dämlichsten Kerle, die hübschesten Frauen!“
Da meint doch glatt mein Pussibär,
daß ich ein alter Schmeichler wär.

Die Männer sind fast ohne Mängel,
die meisten, das sind beinah Engel.
Doch geht's bergab oft ganz geschwind,
wenn sie erst mal verheirat' sind.

Will ich mei' Ruh und liege weich,
dann ruft sie aus der Küche gleich:
„Rutschst Du wieder müd und krumm
auf der guten Couch herum?!“

„Nein, nein, mein Schatz, Du süße Locke,
ich tu doch auf dem Boden hocke.“ –
„Dann ist es gut, das war Dein Glück,
doch schlag den Teppich erst zurück!“

Wenn ihr denkt, ich klopfе Sprüch',
mein Stammplatz, der ist unterm Tisch!
Weihnachten hab ich nach freien Entwürfen
mir dort ein Lämplein aufhängen dürfen.

Ich hab' mich ja schon dran gewöhnt
und oft schon mit ihr ausgesöhnt.
Am besten trägt man's mit Humor,
das kommt in den besten Familien vor.

Sie, holde Damen, bitte ich,
seid nicht zu streng zum Gatterich!
Und den Männern sag ich allen,
laßt Euch nicht zu viel gefallen!

Scherfer

Tel.: 0 60 53 / 46 00 Fax: 0 60 53 / 17 22

Garten-
und Landschaftsbau

Scherfer

Jörg Scherfer · Bahnhofstr. 48
Tel.: 0 60 53 / 14 58 Fax: 0 60 53 / 17 22
63607 Wächtersbach

Blumen-
Fachgeschäft
Gärtnerei

- Schnitt- und
- Trockenblumen
- Dekorationen
- Kranzbinderei
- Hydropflanzen-
u. Pflege
- Zierpflanzen
- für Haus und Garten
- Grabanlagen
- Fleurop-Dienst

Spessart-Quelle

**Qualität und Frische
aus dem Naturpark
Spessart:**

- Natürliches Mineralwasser
- Mineralwasser
mit wenig Kohlensäure
- Orangen-Limonade
- Zitronen-Limonade
- Spessina
Zitronenfruchtsaftgetränk
- Cola-Mix
- Bleib in Form
Diät-Fruchtsaftgetränk
Orange-Maracuja
- Bleib in Form
Diät-Fruchtsaftgetränk
Zitrone
- Multi-Vitamin
Diät-Fruchtsaftgetränk



Erhältlich
im Getränke-Fach-
handel oder direkt
in's Haus durch
Ihren Getränke-
Heim-Dienst


Spessart-Quelle
Biebergsmünd-Roßbach/Spessart

„Starlight-Express“

Die WCV-Nachwuchsgruppe II in der Campagne 1996



Es tanzten: Annika Becker – Tanja Cafasso – Julia Heil – Jasmin Hofmann – Bernadette Jongkind – Katrin Kappes – Jennifer Herlich – Henrike Jerke – Michaela Korn – Sabrina Krug – Tina Mainka – Anne Peter – Pia Rieger – Monique Rieger – Linda Rienahs – Dorothea Becker – Jennifer Schecke – Anika Ullmann – Cindy Ullrich

Einstudierung und Leitung: Heide Schneider – Yvonne Jongkind

Fliesen Studio KOCH

- Fliesenverkauf
- Fachmännische Beratung
- Fliesenwerkzeugverleih

Brachtalstraße 42
63607 Wächtersbach / OT Hesseldorf
Telefon 0 60 53 / 29 23
Telefax 0 60 53 / 14 61



Zur kleinen Kneipe

Irmgard + Herbert Schart

Poststraße 31
63607 Wächtersbach
Tel. 06053-1541

Öffnungszeiten:

Di.-Sa.: 10.00-1.00 Uhr
Sonntags Frühschoppen
bis 14.00 Uhr
Montags Ruhetag
Fasching durchgehend offen.



*... auch bei uns
erhalten Sie*

Laminatböden in
verschiedenen
Qualitäten und
Preislagen
(Pergo, Wittex)
Tapeten
Gardinen

Farbenhaus H. Krämer

Wächtersbach
Stadtteil Weilers
Tel.: 0 60 53 / 14 51

WCV-Mitglied

„Ein alter Wächtersbacher“

Auszug aus Büttenrede 1996

von Wilhelm Werth



Dei Borjemasterwohl wor jo wei e Treibjogd.
Dei Treibjogd is zu Ende – zwaa Böck on eine Ricke sei uff
de Strecke gebliebe, nur aan Feldhos hot sich durch
geschicktes Hakenschlagen, als om Weilerser Feldweg
entlang, dorch die Reihe der Scharfschütze ins sichere
Rothaus gerettet. Äber beim Rothaussturm ho se em dei
Löffel schon langezoche.

Dei Munition is verschosse, dei Flinte leit im Korn on im
Revier herrscht wider Ruhe.

Vor de Wohl hat dei Rundschau hei schon emol e Forum
obgehahle, wor äber me Vor wei Ruhm.

Um 8 Uhr warn dei meiste Leit schon gegange – vos haast
gegange – dei warn durchgegange.

Do mußte dei vier Kandidate sich vorstelle. Do war äber
aach garnix se Lache.

De CDU-Kandidat wo net von de CDU sei wollt, hot immer gesaat, er wär net von de CDU. No, so schlecht
is dei Wächtersbacher CDU doch aach net, daß mer sich mit denne schäme muß.

Dann war do aaner, der wor ganz platt uff em Kopp.

Wann eich dehamm im Garte e Platte hochhebe, do is doch wenigstens en Worm dronner.

On dann war do noch e First-Lady, dei muß vom Firscht gewese sei. Dei hot dauernd gesaat „mein Schloß,
mein Schloß“.

Adelig scheint se äber net zu sei, denn en Holzappel is noch lang kaan Reichsappel.

Wann eich dei drei erwähnt ho, do muß eich von dem annern aach ebbes erzähle.

Das Wunder von Lourdes is noch garnix gege des Wunder von 54% in Wächtersbach.

Dei Leit ho sich gesaat, vier Borjemaster kanne mer net brauche, also misse mer wähle.

Alle vier sei net Übel, on wann mer im Lebe dei Wohl hot, wählt mer von allen Übeln des kleinste.

On er is aach der Leichteste. Aus dem wollte se en Schwere Junge mache. Wenn ers net gepackt hätt wär e
Parr worn, er kann dei Leit so schön vertröste.

Dei annern drei ho jo aach kaan Kalenner geschickt.

On dem Kalenner kann mer sich so richtig obreagiern.

Mer kann en uffhänge, mer kann en obreiße, mer kann en verbrenne on mer kann sich wos obbutze, äber de
beste Kalenner nutzt nix, wann mer net waas, wann dei Stunde geschloge hot.

Wann en Kandidat net beim WCV is, den kannste doch vergesse.

Hei wird Politik gemoch, hei wern Pläne geschmied on de annern ihr emgeworfe.

Stadtverordnete is alles „Bobositzion“ – die Regierung sei mir!

Etz wird dei Karre weiter in Abgrund gefahrn, mit frisch uffgepumpte Reife – äber schlauchlos.

Noch de Wohl hot mir e äller Fraa gesaat, dei ganze Borjemaster, des sei lauter Frehme. Mer kennt dei Leit
neit on mer will jo aach kaan Fehler mache, on do ho eich den Heldmann wider gewählt.

Aus de Wächtersbacher Borjemaster-Geschichte ho eich mir e paar Borjemaster-Vorgänger erausgesucht, dei
durch ihr vorbildliches Verhalte zur Nachahmung sich empfehle:

1835 – Johann Fuchs – ist mit der Kasse nach Amerika entwichen.

1840 – Heinrich Kolb – nimmt die Wahl net an, weil er in seiner Färberei unabkömmlich ist.

1844 – Johann Rinkenberger – er beteiligt sich am Holz einschlag am Aspenhainer Kopf und wird 1848
seines Amtes enthoben.

1854 – Ernst Hamm – unfreiwillig entlassen wegen Dienstverletzung.

1864 – Georg Kolb – wegen Krankfeiern entlassen.

1895 – Christian Morkel – Rücktritt wegen Betrug im Amt.

1901 – Mehrere Wahlen in einem Jahr – Hilfsarbeiter Schultheis wird Not-Bürgermeister.

1934 – Netthöfel – NSDAP

1945 – Johann Müller – genannt die Katz.

Nur ein Stern gabs am Wächtersbacher Borjemaster-Himmel – onsern Heinrich – dienstältester Borjemaster in Hessen.

1990 kam aanern namens Krätschmer – den Ausgang muß die Geschichte erscht noch schreibe!

Dei Wächtersbacher do jo alles liebe, wos in ihrer Stodt is, vor allem den Schloßgarte, on alles wos do drin is, von de Primel bis zum Rhododendron ho se alles ausgerobbt on mitgenomme.

Wann de Gingho-Baam net so deck wär, hätte se den aach noch ausgerobbt.

Vor kurzem war de WCV in Bonn, im Bundeshaus. Mir wollte die Regierung überemme. Äber wei mir des Elend geseh hatte, hot jeder gesaat, na, hei bleib eich net, so en langweilige Haufe, do sei onser Sitzunge aber besser.

Ach was war der Bundestag so schlecht besetzt.

Den dicke Kohl ho eich sitze seh. Über den sage se immer, en runde Kanzler oder e Kanzlerrunde.

De Scharping, hatte se gesaat, wär angeschlage, hat aber kaan Verband mehr em en Kopp.

Vom Lange Eugen war dei Red, der war aber on dem Tog net do.

Beschlosse ho se on dem Tag ebbes goutes. Dei ho de Maurer es Schlechtwettergeld gestriche on ho dei Maurer de Richtergehälter ogepasst, oder so ähnlich – eich versteh des jo net so richtig.

Für dei Gesundheit ho se aach ebbes gebaut, des is e Kneipanlage, do muß mer barfuß dorch Wasser laafe. Des ganze is als „Schürmann-Bau“ getarnt.

Wann mer de Autobahn in Richtung Bayern fährt, steht nebe e Schild „Freistaat Bayern“ – en Freistaat mit Kruzifix-Zwang.

Beim Buß- on Betttag ho se net so geplärrt.

Schadenfreude is halt leise, on etz is aus dem wertlose Buß- on Betttag de wertvollste Tag der christlichen Geschichte geworde. Wertvoller als zweitausend Himmelfahrte, denn die Pflege von alte on kranke Mensche kimmt noch vor der Himmelfahrt.

In 450 Jahren nix dezou gelernt, aber des große Römische Reich is jo schon emol unner gange.

Nur mir gehe net onner, denn Narrn gibts jeden Tag mehr!



Moderne Haarpflege
Salon Wolf
Poststraße 12
63607 Wächtersbach
Telefon.: 14 37

WCV - Mitglied



REISEBÜRO
Wiedner
Bahnhofstraße 17
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 13 11

*Wir wünschen allen Wächtersbacher Narren
tolle Tage in der 5. Jahreszeit !*

TIPS

TRENDS

WÄCHTERSbacher WOCHEPOST

Herausgeber
Ursula Bleul

Erscheint wöchentlich in Wächtersbach
und allen Wächtersbacher Stadtteilen

VIELSEITIG & INTERESSANT

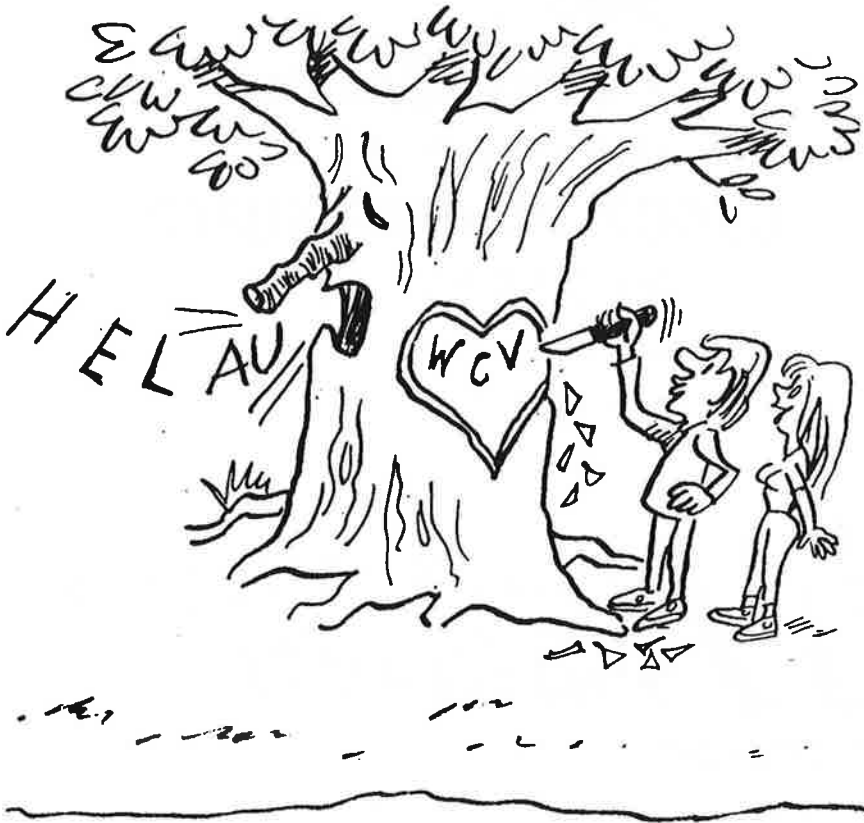
☎ 06053 / 600231 🚚 06053 / 600232

📮 63607 WÄCHTERSBACK SCHLIERBACHERSTRASSE 4

Bleul

Raucherbedarfsartikel
Tabakwaren
Zeitschriften / Schreibwaren
Lotto - Toto - Annahmestelle

Untertor 3 • 63607 Wächtersbach • 06053 / 7741



KAILING

Schnittholz



Holzhandlung
Sägewerk

Kailing GmbH
Struthstraße 2
63607 Wächtersbach
OT Aufenau

Kistenfabrikation
Fernruf:
(0 60 53) 30 24
Fax: (0 60 53) 51 65

WCV - Mitglied

Pressestimmen:

GELNHÄUSER Neue Zeitung

vom 7. Februar 1996

Der „Alte Wächtersbacher“

Wieder eine Glanznummer beim WCV

Durch geschicktes Hakenschlagen ins sichere Rathaus gerettet

Wächtersbach. Eine der Glanznummern ist wieder der „Alte Wächtersbacher“, Wilhelm Werth mit seinem närrischen Vortrag beim Wächtersbacher Carnevalsverein. Natürlich zählt auch die Bürgermeisterwahl dazu. Die Treibjagd sei vorbei, die Schlamm-schlacht vorüber, erzählt Wilhelm Werth.

Auf der „Strecke“ geblieben seien zwei Böcke und eine Ricke. „Nur ein Feldhase konnte sich durch geschicktes Hakenschlagen durch die Reihen der Treiber und Scharfschützen in das sichere Rathaus retten“, erklärte der „Alte Wächtersbacher“ unter dem Beifall der Zuhörer.

Der WCV bietet aber noch mehrere Glanzlichter. Zu festen Programmpunkten zählt „Der Wächter vom Bach“, genauso wie die neu und schick ausgestattete Truppe der Gardemädchen, Roswitha Ritzel als „Kathrinchen aus dem Vogelsberg“, die Geschwister Metzler, das Männerballett so-



wie verschiedene Kindergruppen.

Das müssen Sie sich schon
bieten lassen ...



Leistung mit System bei

AUTOSERVICE WEISBECKER

Am Aubach 22 · 63619 Bad Orb · Telefon 06052/1363

- Verkauf von Mitsubishi Neufahrzeugen
- Jahreswagen aller Fabrikate
- werkstattgeprüfte Gebrauchtwagen
- Vermittlung von Finanzierungen und Leasing
- Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
- Ersatzfahrzeuge für die Reparaturdauer
- Abgasuntersuchungen für Benzin- u. Dieselfahrzeuge
- wöchentlich TÜH-Abnahme im Haus
- Motordiagnose mit SUN-Diagnosecomputer
- moderne SB-Waschanlage

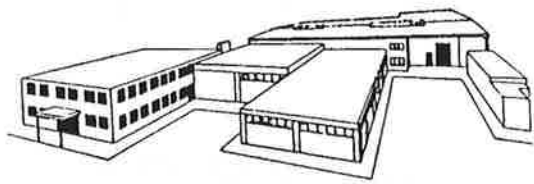




Helau 1996 / 1997

Kremer

Gummi · Kunststoff · Fertigungstechnik



Kremer GmbH

Kinzigstraße 9 - Industriegebiet
63607 Wächtersbach / Hessen



Ehrensenator des WCV

Die Junioren-Tanzgarde des WCV in der Campagne 1996



Es tanzten: Susanne Berger – Kim Eichhorn – Stefanie Gaug – Valeska Grünstern – Nicole Haussner – Lena Höhn – Natascha Kailing – Saskia Kailing – Iris Kessler – Katharina Kolb – Julia Maßling – Melanie Niesen – Svenja Pahl – Tamara Peter – Melanie Ritzel – Diana Stein – Janine Stübing – Nadine Schwab – Irina Urbanek
Einstudierung und Leitung Martina Wolf – Anke Knic

Pizzeria RIVA DEL GARDA

Inhaber: Rosario Capobianco
Lindenplatz 3 - Tel. (0 60 53) 45 46
63607 Wächtersbach



**Werner Wies
Transporte
63607 Wächtersbach
Hesseldorfer Str. 25
tel. 06053 - 2486
telefax 06053 - 9085**

WCV-Mitglied



Das närrische Komitee des WCV in der Campagne 1996/97

Sitzungspräsident:

Adrian Eichhorn

Vizepräsident:

Volker Deubert

Wilfried Wilhelm

Gerhard Hoika

Werner Wies

Dieter Lohrey

Dr. Dieter Jonas

Bernd Melde

Wolfgang Glaser

Wilhelm Malkemus

Willy Stübing

Manfred Hölzer

Gerhard Müller

Zeremonienmeister:

Joachim Hoss

Kellermeister:

Norbert Urban

Regie:

Peter Eichhorn

Bühnenbild:

Ulli Schödel

Technik:

Helmuth Scheuß

Werner Kirchner

Karl Zeller

Andreas Wolf

Wilfried Wilhelm

Volker Knobloch

Günter Kolb

Thomas Heil

Wolfgang Glaser

Christian Schrön

Dekoration:

Peter Eichhorn

Werner Wies

und viele Helfer!!!

Saalordnung:

Rudi Schneider

Dieter Sailler

Gastronomie:

Jürgen Schneider

Wolfgang Stein

Horst Grünstern

Norbert Urban

Zugkomitee:

Volker Deubert

Rudi Schneider

Egon Lorenz

Volker Knobloch

Herbert Neumeister

Willy Stübing

Christian Schrön

Horst Grünstern

Bernd Melde

WCV-Tanzgarde

Kommandeuse:

Heide Schneider

Susanne Berger

Sabine Krämer

Christiane Schlössler

Nicole Jordan

Martina Horstmann

Eva Mainka

Sven Kircher

Vera Mainka

Martina Wolf

Michaela Jung

Melanie Niessen

Birgit Grillwitzer

Tina Mainka

Verena Becker

Sandra Maßling

Annika Becker

Anke Knie

Svenja Pahl

Natascha Keiling

Die Trainerinnen der WCV-Tanzgruppen:

Tanzgarde/Schautanzgruppe:

Karin Eichhorn/Elke Stock/Martina Wolf

Nachwuchsgruppe 1:

Katja Wies/Alexandra Slavik

Nachwuchsgruppe 2:

Heide Schneider/Yvonne Jongkind

Nachwuchsgruppe 3:

Martina Wolf/Anke Knie

WCV-Männerballett:

Leitung:

Anette Höhn/Petra Wolf

Thomas Heil

Hagen Kolb

Manfred Hölzer

Günter Höhn

Dieter Lohrey

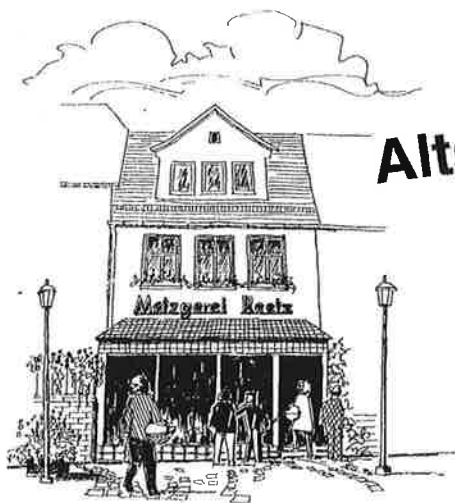
Thorsten Stock

Dieter Hofmann

Rainer Neusser

Werner Wies

Volker Knobloch



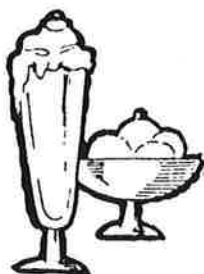
Altstadt - Metzgerei

Reetz

Marktplatz 7

Wächtersbach · 06053 / 2512

WCV - Mitglied



Ital. **Eiscafé Lido**

Wir führen über 30 Sorten Eis und über

50 Eis-Spezialitäten! · Große Terrasse

Über Ihren Besuch freut sich Familie Pillot

Lindenplatz 3 · Telefon 06053/9808

WCV-Mitglied

„Ein Schulbub“

Auszug aus Büttendre 1996 von Walter Spitzer

Als ich in die Schul kam, war ich immer der Fleißigste.
Dafür hab ich aach immer den beste Platz kriegt, ich saß
ganz vorne beim Herrn Lehrer.

Immer wenn e mal zufällig aaner versetzt warn is, bin ich
en Platz nachgerückt. – Nach siwwer Jahr hat ich den beste
Platz.

Eigentlich wollt ich ja mei Einschulung aus Gewissens-
gründe verweigern, weil in Deutschland is Kinnerarbeit
verbote.

Hat mich der Lehrer mal gefragt: wieviel gibt zwanzig mal
fufzig? – Ei des müsste se aber selber wisse, wo sie schon
so lang in die Schul gehe!

Ja, so war der, immer wenn der was net gewußt hat, hat der
mich gefragt.

Amal hat der mich gefragt: „Spitzer, was kennst Du für
Haustiern“?

Hab ich gesagt: „Ein Liebespärenchen“!

„Aber des sin doch kei Haustiern“! – „Doch, die drücke sich doch immer an den Haustiern erum“!

Interpunktion war angesagt, des is so ebbes, wo mer Satzzeiche setze muß. – Sägt der: „Passt emal schee
uff, ich sprech Euch jetzt en Satz vor, und ihr sagt mir, was dadenach kommt“!

Un da fing er an: „Als die Römer frech geworden, zogen sie nach Deutschlands Norden,“!

Hab ich mich gemeld: „Ich waas was kimmt. „Simserimsimsim“!

Aber weil mer grad bei de Römer sin, sägt der: „Als Hermann der Cherusker die Schlacht im Teutoburger
Wald gewonne hatte, hat der sich uff en Staa gesetzt un hat sich e Zigar angesteckt.

Was fällt Euch hier auf?“ – Sag ich: „des stimmt aber net, Rauche im Wald is verbote“!

Dann wollt der mit mir rechne. „Damit Du des besser begreifst: Ich geb Dir heut 2 Kaninchen un morje 3.

Wieviel Kaninchen hast Du dann“? – Sag ich: „6“!

„Ei seit wann gibt dann 2 und 3 – 6“?

„Ei ich hab doch schon e Kaninche dehaam“!

„Die Ameise“, sägt der, „is das stärkste Tier in de Tierwelt. Die kann das 50-fache ihres Körpergewichtes
trage. Was fällt Euch hierbei auf?“ – „Ei Ameise hawe kaa Gewerkschaft“!

„Wer weiß, wielang Adam und Eva im Paradies gelebt hawwe“?

„Ei bis zum 15. September“!

Sägt der: „Wieso dan des“? – „Ei vorher sin die Äppel net reif“!

Zur Strafe muß ich dann mei Hausaufgabe vorlese, des war en Uffsatz über die Kuh.

„Die Kuh ist ein Haustier, weil die Kuh zuhause ist.

Den Schwanz hat die Kuh hinten, weil sie vorne Hörner hat.

Von außen ist die Kuh mit Rindsleder überzogen. Unter dem Bauch hat die Kuh vier Strippen. Wenn man
da dran zieht, gibt sie Milch. Ist die Kuh mager, gibt sie Magermilch. Ist die Kuh dick – kriegt sie meistens
ein Kälbchen, aber aach nur dann, wenn ihr der Bulle in die Quere komme ist!“

Sägt der Lehrer „En sehr schöne Uffsatz. Aber waast Du dann aach den Unterschied zwische em Bulle un
em Ochse“?

„En Bulle kann Vatter wern, en Ochs nur Onkel“!

„Wer“, frangt der Lehrer, „war von Euch schon emal im Ausland in Urlaub“? – „Ich, Herr Lehrer, schon
dreimal“!

„In Österreich, in Stanton, in Stingbert...“! Sägt der Lehrer: „Wenn ein St. davor ist, heißt das immer
Sankt!“

„Und wo warst Du noch“? – „In St. Eiermark“!

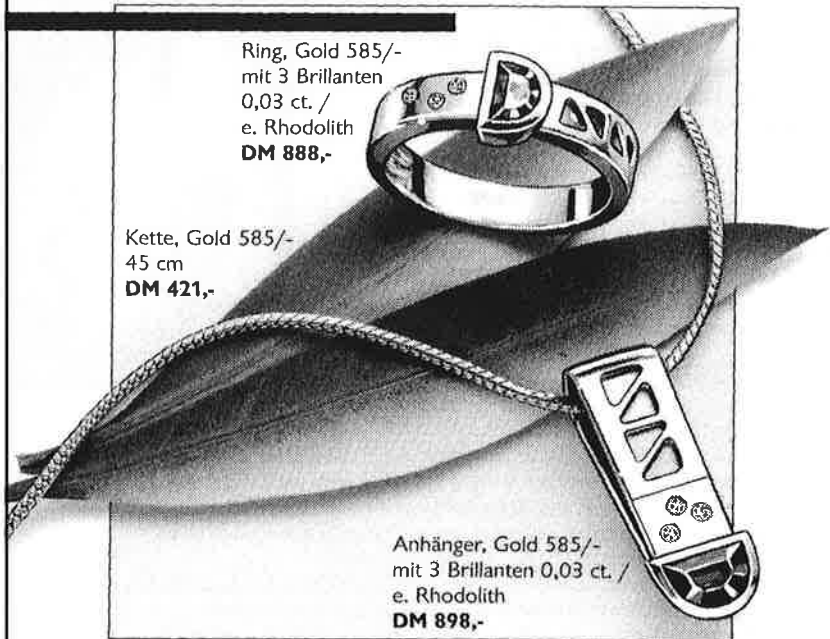


EXCLUSIVES DESIGN

Ring, Gold 585/-
mit 3 Brillanten
0,03 ct. /
e. Rhodolith
DM 888,-



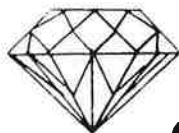
Kette, Gold 585/-
45 cm
DM 421,-



Anhänger, Gold 585/-
mit 3 Brillanten 0,03 ct. /
e. Rhodolith
DM 898,-

PARTNER DER
GOLDGILDE 

Schmuckstudio



Inh. Monika Berger
Bachstraße 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53 / 15 50

WCV - Mitglied

Das WCV-Tanzpaar 1996



Sandra Maßling und Andras Berger in den Sitzungen 1996
Choreographie und Einstudierung Christina Leopold



FORD. DIE TUN WAS.



DER NEUE MONDEO. DREI VARIANTEN, EIN PREIS.

Auch beim neuen Mondeo machen wir Ihnen die Wahl der für Sie passenden Karosserieform leicht. Wählen Sie ganz nach Ihrem Geschmack: ob klassisch-eleganter 4tüer, dynamischer 5tüer oder praktischer Turnier. Egal für welche Variante Sie sich entscheiden – der Preis ist gleich!

DER NEUE MONDEO. ERFOLG HAT EIN NEUES GESICHT.



Adolf Heinz

Brückenstraße 19
63607 Wächtersbach
Telefon (0 60 53) 17 76



Wir feiern froh und mit Helau den Carneval,
ein verlorener Führerschein wäre fatal.
Doch wir sind schlaue Maxen,
und fahren mit den Tele - Taxen.



Wir halten bereit: 4 Taxen
Leihwagen PKW + Kleinbus mit 8 Sitzplätzen

Taxi und Mietwagen Zentrale
Euro-Card-
Vertragsunternehmen

Christel Rößner

Wächtersbach
Telefon 0 60 53
600600 u. 600601
Fax: 600000



Blumen & Geschenkideen

Blumissima

*Der etwas andere Blumenladen
für jede Gelegenheit*

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 u. 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 14.00 Uhr

*Am Bahnhof 13. 63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53 | 17 00*

rüppel

bauzentrum und OBI
gelnhausen · tel. (06051) 8239-0

*Hast du Hunger oder Durst und hast du nichts daheim,
komm zu Ulla und Jürgen in das Gasthaus "Zum Stein".*

Gasthaus "Zum Stein"

Inhaber: Jürgen Polster

63607 Wächtersbach · Bachstraße 21 · Tel.: 06053 / 4038

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11.00 - 14.00 Uhr und 18.00 - 24.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag

„Übung macht den Meister !“

Auszug aus dem Protokoll 1996
von Heinz Colonius

Der Peter und die Gisela
machen einmal die Sektbar, ist doch klar.
Sie kommen her mit PKW,
da brauchen sie heimwärts nicht zu geh'.

Peter Blaumeiser, wie stets korrekt,
die Vorsicht in ihm tief drinn steckt.
Nach Hause, nein, ich fahre nicht,
wie schnell wird man da doch erwischt.

Frau Gisela, seit Jahren schon
hat Führerschein, doch Tradition,
sie fährt das Auto nie und nimmer,
doch nach der Sitzung nicht wie immer.

Ganz ausnahmsweise lenkt sie heim,
der Peter findet dieses fein.
Frau Gisela das Auto fährt,
die Praxis fehlt, man hat's gespürt.

Die Fahrt nicht immer geradeaus,
mancher Bodenwelle weicht sie aus,
das hat die Polizei gesehen,
die tat plötzlich vor der Haustür stehen.

Ein Alko-Test – natürlich nichts.
Der Peter fand, ein schlechter Witz.
Er wäre sicher trotz Promille,
nicht aufgefallen in der Stille!

Bäckerei-Cafe Willeke

Wächtersbach

Bachstraße 9

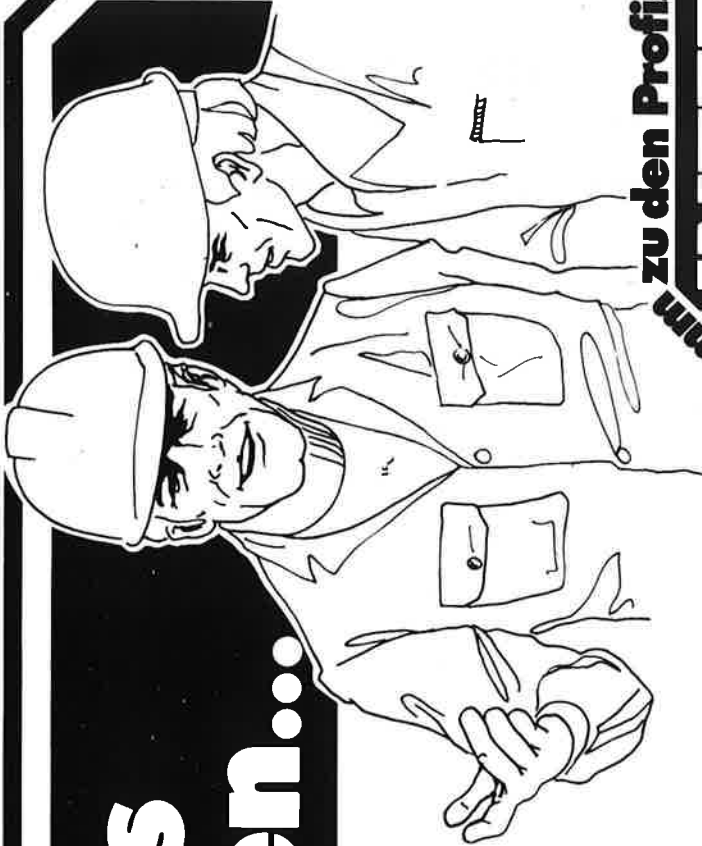
Telefon (06053) 1429

**Gutes Brot – Gemütliches Tagescafé
Große Auswahl an Torten und Gebäck**

„Tchibo-FRISCHDEPOT“

**Profis
wissen...**

**was
Bauherren
brauchen!**



**Komm
zu den Profis**

**INTER
PARES**

**Interpares Bauzentrum
Wächtersbach**

Industriestr. 11-13 ☎ (0 60 53) 90 41

**Ihre Partner
für Haus und Heim**

Unsere Preise sind Abdruckpreise

Rathaus-Sturm 1996



Bei dieser närrischen Übermacht hatte Bürgermeister Krätschmer mit seinem Gefolge, trotz origineller Verkleidung, keine Chance !

Sperzel's Imbiß-Spezialitäten

Imbiß- und Festzeltbetriebe
Veranstaltungs- und Partyservice

Ihr zuverlässiger Partner!

Planen Sie ein Fest, eine Feier?
Erwarten Sie 100 oder 1000 Gäste?
Rufen Sie uns an! Bei uns sind Sie richtig!



63628 Bad Soden-Salmünster - Telefon 0 60 56 / 90 04 97 - Telefax 0 60 56 / 90 04 98

WCV - Mitglied



"Salon Kucka"

Calaminusstr. 10 • 63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53 / 96 03

Quellenring 25 • 63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52 / 24 34

In Wächtersbach mit Voranmeldung

WCV - Mitglied

*Erlesene Speisen
in historischen Gemäuern.*



63619 Bad Orb

Gretenbachstraße 15

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag: 11.30 - 14.00 Uhr
u. 17.00 - 23.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Familie Becker freut sich auf Ihren Besuch !

Brautmoden

aus der Collection '96 u. '97

- außerdem Modelle aus 2. Hand
- mit Service rund um die Hochzeit

Inge Schmitt

BIRSTEIN

Tel. + Fax: 0 60 54 / 28 56

Termine nach Vereinbarung.



Regierungsprogramm des WCV verkündet beim Rathaus-Sturm 1996

1. In Wächtersbach wird keine dreckige Wäsche mehr gewaschen.
Die schwarzen Unterhosen werden abgeschafft.
2. Ab sofort werden für neue Waschmaschinen keine Zuschüsse mehr gezahlt.
Wenn keine dreckige Wäsche mehr gewaschen wird, dann braucht man auch keine neue Waschmaschine.
3. Mit den so eingesparten Steuergeldern wird zukünftig die Anschaffung von Gläsererspülmaschinen gefördert, damit wir unser Bier aus sauberen Gläsern trinken können.
4. Die Müllabfuhr wird radikal geändert.
Es kommen nur noch gläserne Tonnen zum Einsatz, damit man sehen kann, wohin der Dreck verschwindet.
5. Die städtischen Sitzungen finden zukünftig im Stehen statt.
Hierdurch kann das teure Sitzungsgeld der Verordneten eingespart werden.
6. Die Hasen im Rathaus werden unter Artenschutz gestellt.
Sie werden in die Rote-Liste der seltenen Tiere aufgenommen.
7. Damit die Hasen und insbesondere der Rammmler nicht zu fett werden, wird ihnen bis Aschermittwoch eine Fastenkur verordnet.
Sozusagen der Rammmler-Ramadan!
8. Der Bürgermeister hat sofort nachzuweisen, ob sich noch Reste der Sau „Lupinchen“ in seinem privaten Kühlschrank befinden.
Sollte dies der Fall sein, werden diese sofort im Vereinsheim des WCV eingelagert.
9. Alle Stadtverordneten werden verpflichtet, regelmäßig an den Veranstaltungen des WCV, insbesondere den Fremdensitzungen, teilzunehmen.
Falls nötig, ist hierfür Bildungsurlaub zu gewähren.
10. Im Rathaus wird ab sofort ein freundlicher Umgangston eingeführt. Ratsuchende Bürger sind mit einem dreifachen Helau zu begrüßen. Ihnen sind während des Aufenthaltes in den Amtsstuben alkoholische Getränke nach freier Wahl zu servieren.
Sollte der Aufenthalt des Bürgers im Rathaus länger dauern als geplant, so sind bei eintretender Fahrtüchtigkeit wegen Alkoholgenuß dieselben mit Dienstwagen und Chauffeur nach Hause oder in das nächstgelegene Gasthaus zu fahren.
11. Den Anordnungen des WCV hat der Bürgermeister und sein Gefolge ohne Widerspruch zu folgen.
Am Aschermittwoch ist zu prüfen, ob das Regierungsprogramm des WCV vollständig umgesetzt wurde.
Bei Nichtbefolgen der Anordnungen ist mit einem karnevalistischen Disziplinarverfahren zu rechnen.

PRÖSE reinigt...

Unser Service:

Reinigung von Damen- und Herrenbekleidung aller Art. Appretur · Imprägnierung
Übergardinen · Leder · Pelze · Färben · Wäscherei
Teppich-, Teppichboden- und Polsterreinigung
Filiale Wächtersbach, Lindenplatz

Textilreinigung A. Präse · Industriegebiet Nord · 36396 Steinau an der Straße · Tel. (0 66 63) 68 10

Puky – Kinderfahrzeuge



Günter Deubert

- Zweiradhandel -
Bleichgartenstraße 7
63607 Wächtersbach



Sicht und Sicherheit

"Fahrräder + Zubehör"



Verlieren Sie ruhig
mal Ihr Herz, aber nie
die Übersicht. Brillen
von Optik Eckert
gibt's auch in der
fünften Jahreszeit.

**optik
eckert**

FRANKFURTER STR. 52-54
63628 BAD SODEN-
SALMÜNSTER
TEL. 06056 / 1313

WINFRIED HERGET

Ihr Heizöl - Lieferant

Qualitäts- Kraft- und Schmierstoffe von ARAL

63607 Wächtersbach

Am Sportplatz 2 Telefon 0 60 53 / 14 73

Pressestimmen:



vom 14. Februar 1996



FELDWEGE-HASEN GEWORDEN: Wächtersbachs Bürgermeister Rainer Krätschmer und seine Mannen verwandelten sich am Freitag in Hasen. Nachdem sie sich beim Feldlager mit Erbsensuppe und Würstchen gestärkt hatten, bliesen die Mitglieder des Wächtersbacher Carnevalsvereins zum Angriff und stürmten das Wächtersbacher Rathaus. Im Parlament, so war von den Angreifern zu hören, nahen alle Mitglieder schwarze Unterhosen an. Denn so viel dreckige Wäsche, wie beim Bürgermeisterwahlkampf, sei doch selten gewaschen worden. Wenn die WC'ler auch scharfe Wortgeschosse abfeuerten, so verlor doch niemand den Humor und nachdem sich Bürgermeister Krätschmer schmer, eher wollend als wehrend, den Gardemädchen ergeben hatte, wurde gemeinsam gefeiert. Doch Vorsicht: Bis zum Aschermittwoch sind im Rathaus die Narren. Die Häschen dürfen sich den Möhren widmen...

Bild: Eichenauer

Sie suchen eine kompetente Hausverwaltung,

die sich auch bei schwierigen Problemen als der richtige Partner an Ihrer

Seite bewährt? Dann haben Sie diese soeben gefunden!

Greifen Sie einfach zum Telefon und rufen uns an

Hausverwaltung Thorsten Stock (Immobilienwirt Dipl. VWA)

Miethaus- und WEG-Verwaltung - Hauptstr. 42, 63619 Bad Orb

06052 / 6255 und 0171 / 74 63 964

WCV - Mitglied



Lieber gleich zum RDM - Makler

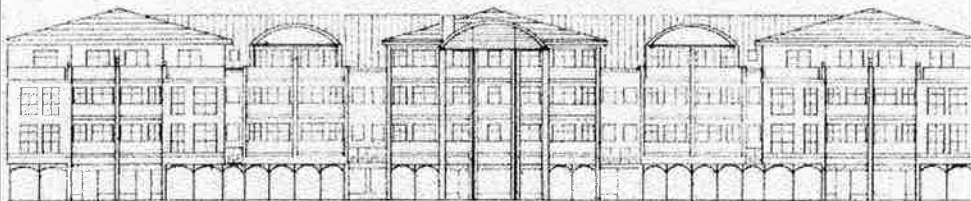


Wir bieten Ihnen....

den absoluten Service rund um die Immobilie. Immobilienkäufer und -verkäufer brauchen klare Fakten. Von der fachgerechten Bewertung Ihres Objektes (*nach dem Ertragswert- und Sachwertverfahren*) bis hin zum Notartermin sind wir Ihr kompetenter Partner.

Für alle, die sich den Traum einer Eigentumswohnung inmitten einer Kurstadt erfüllen wollen, und allen die eine solide Kapitalanlage wünschen, bieten wir an:

Arcadenhof am Quellenring in Bad Orb



Man kann Eigentumswohnungen und Eigentümläden erwerben !

- | | |
|----------------------------------|-------------------------------------|
| - Bezugsfertig 31.12.1996 | - keine zus. Käuferprovision |
| - Phantastische Architektur | - 50 Meter vom Kurpark |
| - Tiefgarage im Haus | - Fußbodenheizung |
| - große Loggien | - beste Ausstattung |
| - 3 Aufzüge | - alles zu Fuß erreichbar |

Wohnungen zwischen 60 und 101 m²

Läden zwischen 56 und 93 m²

z.B. 61 m² 2 Zi, Kü, Bad DM 288.000,-

Beste Kapitalanlage: Miete 15,00 DM / m² bei Wohnungen !

Ausreichend Mietinteressenten vorhanden, die nur auf Ihre Wohnungen warten.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Thorsten Stock

(Immobilienwirt Dipl. VWA)

esto

IMMOBILIEN · ERIKA STOCK

Tel. 06052-2080 · Fax: 2617 · 63619 Bad Orb



Hauptstr. 40 + Faulhaberstr. 67

-Denn Kompetenz hat einen Namen !-

WCV Mitglied

Pressestimmen:
Frankfurter Rundschau
vom 17. Februar 1996

Mit einer Rübe an die Macht

WCV stürmte das Rathaus

Von Nicole Schmidt

WÄCHTERSBUCH. Was macht Bürgermeister Rainer Krätzscher als Hase verkleidet auf dem Rathausdach? Noch dazu mit einer eingeschweißten Packung Würstchen in der Hand? Nein, er postiert sich für die Playboy-Rubrik „unsere Würdenträger einmal anders“. Dazu hat er dann doch ein zu dickes Fell. Die höchst närrische Rede des Alton Wächtersbachers kurz nach der Bürgermeisterwahl liefert die Erklärung. Die Jagd ist aus, hat er gesagt, und auf der Strecke geblieben seien zwei Jungbürger und ein Kitz. Nur ein Feldhase habe sich durch taktisches Hakenschlagen ins Rathaus gerettet.

Mit steifen Ohren steht der nun da. Es hat aber ganz den Anschein, als habe sich das ganze Rathaus zu einem Hasen-Nest entwickelt. Schließlich hat der Ober-Hasse gleich ein halbes Dutzend Häsenchen neben sich. Es scheint sich tatsächlich um die seltene Abart der gemeinen Feldhasen zu handeln, einem weitläufigen Verwandten des Siebenschläfers. Jener Feldhase ist gemeinhin als bequem, faul und schläfrig bekannt. Und erst die Vermehrung! So kann das doch im Rathaus nicht weitergehen!

Bereit zum Sturm steht vor den Türen das närrische Volk. „Wir fordern die sofortige Auswechslung aller städtischen Gremien durch den Ellorrat des WCV zum Wohle unserer Stadt“, schallt es aus dem Megaphon. Doch der Ober-Hasse gibt so schnell nicht auf.

Allerdings können seine Gegenargumente das Volk nicht besänftigen. Seine Hasen seien fleißig, intelligent, zeigten ständige Bereitschaft zum Arbeiten und seien billig zu unterhalten, ruft er der Menge entgegen. Die Antwort sind ohrenbetäubende Böllerschüsse. Mancher Schuß geht auch nach hinten los. Der eine oder andere aus dem Fußvolk wird selbst hart von einer Salve aus der Bonbonkanone getroffen. Da! Bedrohlicher rosafarbener und grauer Dampf wabert den Hasen entgegen und hüllt sie ein. Doch sie halten die Stellung und zeigen bei der Aufforderung zur Kapitulation frech ihre Stummelschwänzchen.

Wieder erhebt der Anführer mit dem Megaphon das Wort. „Trotz aller Ermahnungen durch uns Karnevalisten hat sich die finanzielle Lage unserer Stadt nicht gebessert. Wenn man dreckige Wäsche wäscht, davon schwarze Unterhosen bekommt, anschließend Zuschüsse für neue Waschmaschinen vergibt, dann braucht man sich nicht zu wundern, wenn der politische Karren schlauchlos in den Dreck



Bereit zum Sturm aufs Rathaus: das närrische Volk zu Wächtersbuch. Doch es erwarteten sie Hasen auf dem Dach. Erst mit einem Bündel Riesen-Karotten gelang es, sie abzulöhren. (FR-Bilder: Holger Hackendahl)

gefahren wird“. Eine besonders schwere Verfehlung wird dem Ober-Hasen vorgeworfen, womit wir wieder bei der Würstchen sind.

Krätzscher, damals noch in der Gestalt des Bürgermeisters, hatte den Karnevalisten am vergangenen Aschermittwoch eine Sau namens Lupinchen geschenkt.

„Wo ist sie geblieben?“ I unten. Die Sau wurde schließlich geschlachtet, aber da nicht einmal ein Schnip geschenkt. Wir stellen fest: ster hat die Sau allein an nicht ganz, meint der I mit dem übriggebliebene gisch, denn ein Feldhopp lich keine Würst.

Da hilft nur noch die I Lockmittel. Schon sauber befreit vom Grün, wird e dem Dach entgegengah da: Sie geben nach, lass abführen. Das Rathaus Woche lang fest in närris

Was, so werden sich fragen, geschieht nun? Nach dem Willen der der gierung werden sie unter stellt und in die Rote Li Tiere aufgenommen. Di „und insbesondere der R fatt werden, wird ihnen woch eine Fastenkur ver im Regierungsprogramm ben.

Die Hasen hat das fr kümmert. Während die lens bei der späteren Bürgerhaus eine Hasen-ten, ward der Ober-Hasse gesehen. Stattdessen star ster Rainer Krätzscher t lich an einer Lasagne.



ELSE WAGNER

Lebensmittel - Feinkost - Spirituosen
Wächtersbach · Lindenplatz 7 · Tel.: 0 60 53 / 16 91

Unser besonderer Service:

Wir bringen Ihren Einkauf kostenlos nach Hause!



KARNEVAL
1996 / 97

Gothaer
Versicherungsbank VVaG

Geschäftsstelle
Brigitte Sailer
Bahnhofstraße 36 a
63607 Wächtersbach
Tel. 10 60 531 29 00

WCV - Mitglied

STADT-CAFE
Lindenmayer

Bad Orb

Sonntags geöffnet von 14.00 - 18.00 Uhr

„Der Speck muß weg!“

Marga Hörr – Inge Malkemus – Anni Pfrommer
in den Sitzungen der Campagne 1996

Wir singen Euch heute von unserm Problem,
unserm Problem, unserm Problem.

Und was das ist, werdet Ihr gleich sehn,
werdet Ihr gleich sehn:

Eijeijeiei der Speck muß weg,
der Speck muß weg, der Speck muß weg.

Eijeijeiei der Speck muß weg,
der Speck, der Speck muß weg!

Was warn wir auf unsre Figur so stolz,
Figur so stolz, Figur so stolz.
Jetzt brauche mir täglich das Welscherholz,
das Welscher-Welscherholz:

Eijeijeiei der Speck muß weg ...

Uns hilft weder Doktor noch Abnehmerei,
Abnehmerei, Abnehmerei.
Drum muß jetzt wieder das Welscherholz bei,
das Welscherholz muß bei:

Eijeijeiei der Speck muß weg.....

Doch unsere Rollkur, die ist jetzt aus,
ist jetzt aus, ist jetzt aus.
Nun holt Ihr täglich daheim Euer Welscherholz raus,
Welscherholz heraus:

Eijeijeiei der Speck muß weg ...



Marga Hörr – Inge Malkemus – Anni Pfrommer
auf der närrischen WCV-Bühne in voller Aktion

Die Gruppe „Starparade“...



„Es Kathrinche“

Auszug aus der Büttenrede 1996 von Roswita Ritzel

Hat jemand mein Hubert geseh, den muß aich wider finne Kerle.

Die letzt Chance, aich krie sonst kann mehr.

Aich sei mit meim Hubert un mit meim Hund spazieren gange. Uff amol is en Polizist komme un hat mir den Hund erschosse.

Sag ich: „Dou Depp, warum schießte mer dann den arme Hund dot“?

„Ei der hat doch die Reute“! – „Woran hasten des geseh“?

Sägt der: „Ei der hat so en dumme, stumpfsinnige Blick, so kahle Stelle am Schädel, e hängende Rute“!

Da ho aich zu meim Hubert gesagt: „Hau ab, sonst erschießt der Dich aach noch“!

Seit dem such aich den Kerle, Ich muß en finne, denn mein

Baabe hat mer den letzte aach schon versaut. Als aich den endlich so weit hat, daß der mich heirate wollt, sägt doch mein Baabe zu dem: „Kannst Du aach e Familie ernährn“? – „Ja“, sägt der, „ich bin bei de Post, gute Stellung, gesichertes Einkommen“!

„Jo“, sägt da mein Baabe, „des brauchst Dou aach, mir sin acht Persone dehaam“! – Den hab aich nie mehr gesehn.

Net das aich kaa Chance hätt. Aich hat e mal aan, des war en Student aus Afrika. Mit dem ho aich mich e bissi heimlich getroffe. Aber dann hat des mein Baabe raus kriet. Der hat gesaat: „Entweder Dou stellst mer jetzt Dein Freund vier oder es is Schluß“!

Da hu aich gesaat: „Baabe, aich muß der ebbes gesteh, es is en Schwarze“! – Da hat mein Baabe mich getröst un hat gesaat: „Kathrinche des is net schlimm, es gibt aach bei de CDU ordentliche Leut“!

Aich waas noch, wie aich des erste mal uff em Tanzboden war, des war in Leisewald drobe. Drei Stund ho aich geseesse, dann kam endlich aaner, un was fürn scheene. Der hat so Schlitzaauche gehat. Der kam uff mich zu und sägt: „Kun-Phu – schwarzer Gürtel, dritter Dan.“ Mir hawwe gedantz, dann hat der mich wider uff en Platz gebracht. Der nächste Tanz fing an, der kimmt weder: „Kun-Phu – schwarzer Gürtel, dritter Dan“. – Aich ho wider mit em gedantz.

Wie der des dritte mal komme is, denk ich, Kerle der dut sich immer vorstelle, jetz muß ich mich aach emal vorstelle.

Wie der sägt: „Kun-Phu – schwarzer Gürtel, dritter Dan“, ho aich gesaat: „Angenehm, Kathrinchen Müller – rote Binde – dritter Tag“!

Aich kann aach singe, gelle, aich sing im Kirchenchor. Da hawe die immer so Übungsstunde, In de letzt Übungsstunde kam de Franzens Seppel, der hat e wenk e Aach uff mich geschmiss, der kam und sägt:

„Kathrinche, derf ich dich heut Abend haambringe“? – „Ei wann de mer nix doust“! – „Naa, Kathrinche, wo denkste hin“!

Aich sei noch kaa drei Schritt mit dem gelaafe, da ho aich gesaat: „Seppel, doust Dou mir aach werklich nix“? – Ei Kathrinche, aich schwörs, aich rühr Dich net an“! – „Dou Depp, Dou bleeder, da kannste aach allaa haamlaafe“!

Der ganze Kram mit dene Männer, des is eigentlich nur wege meine Freundinne. Die ho schon all en Freund un aich net. Aber da steh aich jetz dezu, des sin doch alles bleede, eingebilddete Küh.

Neulich hab ich se beobacht, hawe se beinander gestanne: „Ich hab en Onkel, der is Pfarrer. Wenn den die Leut uff de Straß seh, sage se immer: „Hochwürden“! – Sägt die anner: Des is doch garnix. Ich hab en Onkel, der is Kardinal. Wenn den die Leut uff de Straß seh sage se immer: „Meine Emminenz“! – Die bleede Küh, die bleede. Wenn die mein Onkel seh, der wiegt 180 Kilo. Wenn den die Leut uff de Straß sehe sage die immer: „Großer Gott“!



Achtung NEU in Wächtersbach

Brückenstr. 24 - 26 · Wächtersbach



Rustikale Bierkneipe

Bierbauch

Wir verwöhnen Sie
mit gepflegten Bieren
vom Faß

Kleine Speisen
bis zum
Feierabend



DISTELHÄUSER
Hefeweißbier



Das fürstliche
Wächtersbacher
Seit 1578



Versuchen
Sie
Ihr Glück
an unseren
modernen
Geldspiel und
Unterhaltungsgeräten

Täglich
geöffnet
von
17⁰⁰ - 1⁰⁰



Täglich
geöffnet
von
9⁰⁰ - 1⁰⁰

Spielparadies Wächtersbach

**Herren-Sitzung 1996 im Bürgerhaus Wächtersbach
die traditionelle Gemeinschaftsveranstaltung der Carnival-Vereine
des ehemaligen Kreises Gelnhausen**



Seit Jahrzehnten zwei Garanten für Stimmung und Humor:
Ali Müller
von den „Haselnüss“
aus Altenhasslau



Dr. Gustav Ost
Vorsitzender der
„Schwefelhölzer“
Niedermittalau

Über 30 Jahre

**Damen- und Herren-
Maßkonfektion**

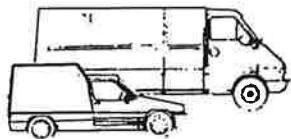
Fachlich persönliche Beratung

Friedel

Frammersbach Lohrer Straße 48
jetzt im Querbau am Fabrikgebäude
Telefon (0 93 55) 20 42

- Mittwoch geschlossen -

WCV-Mitglied



SIMON TRANSPORTE

- Mietwagenbetrieb -

Autovermietung und Eiltransporte

63607 Wächtersbach

Automobilverleih

PKW · Busse · LKW

Unfallservice

Heegstraße 11

Tel.: 0 60 53 / 99 09 - Fax: 52 90



Kunststoffverarbeitungen GmbH

Am Rosengarten 5

-Recycling von Kunststoffen

-Komplette Recyclinganlagen

63607 Wächtersbach / Neudorf

Telefon: 0 60 53 - 24 61

Unsere Dienstleistungen rund um den Kunststoff

- Lohnaufbereitung von Kunststoffen
- Entsorgung von Kunststoffrückständen aller Art
- Lieferung von kompletten Recycling - Anlagen für die Kunststoffindustrie



Alles unter einem Dach

Garten-Center Wächtersbach

Inh. Eberhard Muschner · Schlierbacher Straße 35 · Telefon 06053 / 3140

Dekorationen u. Arrangements zu allen frohen u. traurigen Anlässen werden von uns fachmännisch ausgeführt.



Pressestimmen:

GELNHÄUSER Neue Zeitung

vom 16. Februar 1996

Wenn die Herren sich derbe geben, ist's besser, wenn die Damen weg sind

500 männliche Gäste genossen „ihren Abend“ hörbar / Ali Müller 20 Jahre dabei

Wächtersbach (hau). Gleiches Recht für alle: 24 Stunden vor dem ausschließlich dem „schwachen“ Geschlecht vorbehaltenen Karnevalspektakel warfen neun Faschingsvereine des Altkreises Gelnhausen in bewährter Manier ihre närrische Potenz zusammen, um im Bürgerhaus Wächtersbach die „Krone der Schöpfung“ zu begeistern, wie es WCV-Stitzungspräsident Adrian Eichhorn den gänzlich unter sich gebliebenen Herren von der Bühne zurief.

Diese in Stimmung zu halten, hatten sich ebenso Eichhorns Präsidentenkollegen der „Haselnüss“ Altenhaßlau, der „Viktoria“ Bad Orb, der „Spätzländer“ Eidengesäß, der „Käwwern“ Gelnhausen, der „Schweffelholzer“ Niedermittlau, der „Dippegucker“ Schlierbach und der „Klopper“ Somborn auf die Fahnen geschrieben - sie bildeten, im „Teufelchen“-Outfit, das Komitee. Zudem saßen Paul Zilch, Ehrenvorsitzender der Gastgeber vom WCV und Marcel Posch als Vertreter der ortsansässigen Brauerei im Elferat. Albert Völler, Regionalpräsident der Interessengemeinschaft Mittelrheinischer Karneval, hatte sich ebenfalls unters männliche Volk gemischt.

Welches als gleich deutlich dokumentierte, was es von der Abwesenheit der Ehefrauen hielt: „Keine Frauen da - wir finden's wunderbar“ und „Laßt es schallen durch den Bau -



Zum Schluß gab's noch ein Porträt für Adrian Eichhorn.

(Fotos: Hausmann)

endlich ohne Frau“, die ihre besten Jahre bereits bei der Geburt hinter sich hätten. Um der Wahrheit die Ehre zu geben: Die fünf Tanz-Auftritte der Damen mißfielen der johlenden Menge ganz und gar nicht...

Wilhelm Werth, „Symbolfigur des WCV“ (Eichhorn), wusch die „dreckige Wäsche“ des Bürgermeisterwahlkampfes. Dem „kleinsten Übel unter vier Kandidaten“ habe die Geschichte noch sein (politisches) Ende zu schreiben, bemerkte Werth in Betrachtung

der einstigen Kandidaten auf den Wächtersbacher Kathauschessessel. „Der Karren wird jetzt mit frisch aufgepumpten Reifen - aber schlauchlos - in den Dreck gefahren.“

Nach „Elvis“ und der „Kelly Family“, von den „Haselnüss“ mitgebracht, und dem erlöschenden Turm der „Käwwern“ vor dem Scheidungsgericht, reiste die WCV-Schautanzgruppe unter Elke Stock und Karin Eichhorn mit „Cotton Eyed Joe“ in den Wilden Westen - freilich nicht ohne Zugabe.

Die auch das „Kathrinche“

aussem Vogelsberg“ alias Roswitha Ritzel leistete. Auf der Suche nach „meinem Hubäät“ berichtete sie von der Vorstellung vor einem asiatischen Tanzpartner („schwarzer Gürtel, dritter Dan“): „Kathrinche“ Müller, rote Binde, dritter Tag!“

„Asbach, gib mir schnell 'nen Asbach!“ forderten „Die Bube“ der „Klopper“ zur Melodie „Who, the f... is Alice's“. Ist der Asbach leer, hast du keine Freunde mehr“. Die Quintessenz: „Trink doch lieber 'Eder-Bier, denn man sagt, dann steht er dir!“ Mit dem „Lummerland“-Zug raste die Truppe durch die TV-Werbung: „Nimm' zwei - für deinen Freund und dich!", so deren Feldzug gegen AIDS.

Altenhaßlaus Ali Müller, für zwanzigjährige Aktivität während der Herrensitzungen mit einer „echten Ali-Sau“ und der Spardosen-Ausgabe des „kleinen Freundes“ bedacht, empfing frenetischer Jubel. Auch er schreckte vor Themen unter der Gürtellinie nicht zurück: „Der Wunsch, plötzlich Champagner zu pinkeln, wurde mir erfüllt. Also bat ich meine Frau, ein Glas zu bringen. Sie fragte: 'Warum nur eines?' Ich: 'Na, du trinkst schön aus der Flasche!' Nun habe er sie zur Silberhochzeit nach Australien versendet um sie zur Goldenen wieder abzuholen!“

Zur Krönung pinselte „Spaziergänger Ali“ ein „affenstarkes“ Porträt des Sitzungspräsidenten...



Der neue Toyota Camry.

Erleben Sie den Camry neu: als 2,2-l-16-Ventiler mit 96 kW (131 PS) oder als 3,0-l-24-Ventiler mit 140 kW (190 PS). Elegant, kraftvoll,

Premiere ab

8.11.

komfortabel. Und mit einer serienmäßigen Komfort- und Sicherheitsausstattung, die kaum Wünsche offenläßt. Eine erlebnisreiche Probefahrt gibt's jetzt bei uns.

Große Klasse.

Autohaus NIX GmbH

TOYOTA Vertragshändler
63607 Wächtersbach / Aufenau
Telefon 0 60 53 / 8 03 - 0



TOYOTA

Innentüren, Deckenverkleidungen, Teppichböden



Brenner

63607 Wächtersbach, Bahnhofstr. 58

Telefon: 0 60 53 / 61 32-0 Fax: 0 60 53 / 54 37

... Ihr Holzfachmarkt

Große Ausstellungsfläche

mit vielen Gestaltungsanregungen, individuelle Beratung.
tägl.: 7.30-12.30 und 13.30-16.50 Uhr - Sa.: 8.00-12.00 Uhr

WCV - Mitglied

Damen-Sitzung 1996 im Bürgerhaus Wächtersbach



Über 600 närrische Weiber aus zehn befreundeten Carneval-Vereinen des ehemaligen Kreises Gelnhausen waren begeistert bei der Sache

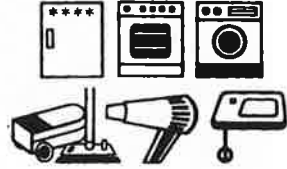


...auch die Bühnenhelfer- (innen) des WCV fühlten sich unter der geballten Ladung Weiblichkeit sichtlich wohl



ING. **H. BÖHM**

Inh. Klaus Böhm



Ulis Obst- und Gemüseboxe

Lindenplatz 2 · 63607 Wächtersbach

Weine



aus Deutschland: **Juliuspital** - Franken

aus Italien: **Bartolo Mascarello** - Piemont

Brezza - Barolo - Piemont

Tenuta di Argiano - Montalcino -
Toskana

aus Frankreich: **Louis Latour** - Burgund

Chateau Haut-Barry - Bordeaux

aus Spanien: **Miguel Torres** - Penedes

frische Nudeln

z.B. Fleisch-Tortelloni, Käse-Tortelloni oder Pasta Mista,
dazu etwas Soße - Schinken-Sahne, Gorgonzola oder Tomaten

Pralinen

... von "**neuhaus**" und "**Heilemann**"

Reinhold Skornia

Heike Skornia

Industriestraße 33

63607 Wächtersbach 1

☎ 0 60 53 / 28 10 - 0 60 53 / 51 78

Fax 0 60 53/31 20

- ⇒ Schlosserei
- ⇒ Schaltschrankbau
- ⇒ Vorrichtungsbau
- ⇒ Kleinteilstanzerie
- ⇒ Kleinmaschinenbau
- ⇒ Kunstschmiedeartikel
- ⇒ Dreh- und Fräsarbeiten

RS

Pressestimmen: Frankfurter Rundschau

vom 17. Februar 1996

Damensitzung im Wächtersbacher Bürgerhaus

Das wollten die Frauen sehen: Karl tanzte graziös wie ein Masthahn

Balletteinlagen gab's ausschließlich von Männern / Gefräßig, dumm und faul ?

Wächtersbach (fwh). „Männer sind gefräßig, dumm und faul, die haben doch nur ein großes Maul,“ berichtete die Frauenrechtlerin Emdia Mustilo auf der Damensitzung im Bürgerhaus in Wächtersbach. Die Büttensprecherin von den Käwwern Gelnhausen brachte die Stimmung gleich am Anfang mit solchen Sprüchen auf den Höhepunkt. Die Männer kamen bei ihr zur Heiterkeit der Besucherinnen sehr schlecht weg. „Betrachtet nur deren Pilsgeschwür.“ Damit meinte Mustilo die Bierbäuche. Die Zuschauerinnengröhlten und jubelten über ihre Darstellung des männlichen Geschlechts. Offensichtlich habe sie vielen aus der Seele gesprochen, stellte die Sitzungspräsidentin Anette Höhn vom Wächtersbacher Carnival-Verein fest. „Das Schönste am Mann ist doch schließlich seine Frau,“ findet auch sie.

Verschiedene Karnevalsvereine des Kreises gestalteten das Programm. In diesem Jahr richtete der WCV die Damensitzung aus. Männer durften an diesem Abend nur als Helfer, wie Bühnenhäschen, oder als Akteure in das Bürgerhaus.

Zur Unterhaltung der Damen traten nur Männerballetts auf. Sie heizten ihnen so richtig ein. Die Tänzer in Miniröckchen und nabelkurzen Hemden boten den Zuschauerinnen etwas fürs Auge. Die „Schlampen“ der Spätzünder Eidengesäß kamen



Es ist nicht anders zu beschreiben: Es war die Hölle los.

(Foto: Welthausen)

riesig an. „It's Rock'n'Roll time“ hieß es bei dem Männerballett der Viktoria Bad Orb. Bei ihrem sportlichen Beitrag ging es auf der Bühne leizig zu. Die „Schotten“ der Dippegucker Schlierbach in ihren kurzen Kilts und die „Listüten“ des WCV begeisterten ebenfalls. Der Saal tobte jedesmal. Immer wieder erklang übermütig der Ruf: „ausziehen, ausziehen“.

Über die „Lanzmaus“ Karl Grünwald von den Brachtaler Dippeguckern in seinem Tutu lachten die Besucherinnen Tränen. Seine Frau habe zu ihm gesagt: „Du bist wie ein Masthahn so graziös,“ berichtete er. Schwierigkeiten habe er mit seiner Kleidung gehabt. Wenn er in den Geschäften sagte: „Ich

such en Anzug für's Ballett,“ bekam er immer zur Antwort. „Ihre Größe hammer nei“. Zur Heiterkeit des Publikums führte er verschiedene Positionen des Balletts vor. Nach diesem gelungenen Vortrag wöhler sich die Zuschauerinnen gar nicht mehr beruhigen.

Zwischendurch sorgten einige Gesangsvorträge für Stimmung. Die Haschüss Altenhasslau begeisterten als die Kelly-Family. Das „Putzgeschwader“ der Fidelio Altenhasslau nahmen die Müllpolitik „Der Dreck muß weg“, die Kosten und das Müllsortieren auf das Korn: „Alle Farben, was en Spaß, steh'n auf de Gass.“ „Willst du mit dem Auto mal schnell durch Gelnhausen,

denkste, ei da is ma ja schneller gelaufen,“ beklagten sie sich über die vielen Baustellen.

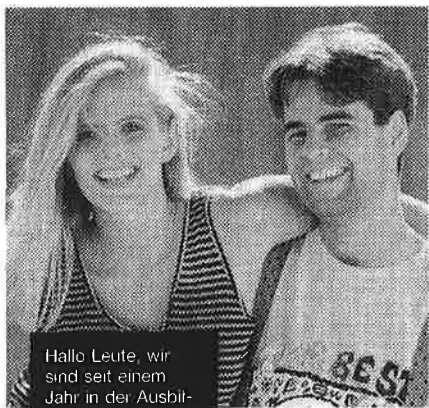
Die „Bube“ der Klopfer Sornhorn sangen über das neue Sexsymbol: das Handy. Als sie zum Schluß Kondome in das Publikum warfen, fingen die Damen sie begeistert auf.

Eine großartige Vorstellung bot die Schaugruppe „Tuntenball“ der Viktoria Bad Orb. Sie imitierte einige große Künstler wie Marlene Dietrich, Liza Minelli, Tina Turner, die Kessler-Zwillinge mit ihren weißen Pudeln, Madonna, Whoopi Goldberg und einige andere.

„Ich mach in meinem Ledermeder aus kühlen Männern heiße Sieder,“ versprach die „Domina“ Gisela Weitzel von den Spätzündern Eidengesäß als sie erzählte, wie sie die Männer quält.

Gegen Ende brachte Roswita Ritzel als „Kathrinche“ vom WCV die Zuschauerinnen noch einmal richtig in Stimmung. Als naives Mädchen erntete sie für ihre witzigen Sprüche losenden Beifall. Als sie einmal ein Mann heimbegleiten wollte,

versprach er ihr, daß er sie garantiert nicht anfaßt, erzählte sie. „Du Depp, du blöder, da kann ich auch alaa haamlaffe.“ Die Besucherinnen amüsierten sich an diesem Abend riesig. Das, was am Abend zuvor auf der Männersitzung losgewesen sei, sei gar nichts gegen die Damensitzung, meinte einer der männlichen Helfer.



Hallo Leute, wir sind seit einem Jahr in der Ausbildung zum Kunststoff-Formgeber. Ein echt starker Beruf mit Verantwortung und super Entwicklungsmöglichkeiten. Und mit Technik, auf die wir voll abfahren.

...Verdammt gut in Form

Wer Verantwortung und Technik nicht scheut und mit seiner Berufswahl über die nächsten Jahre hinaus richtig liegen will, dem bieten wir jetzt die Chance, als

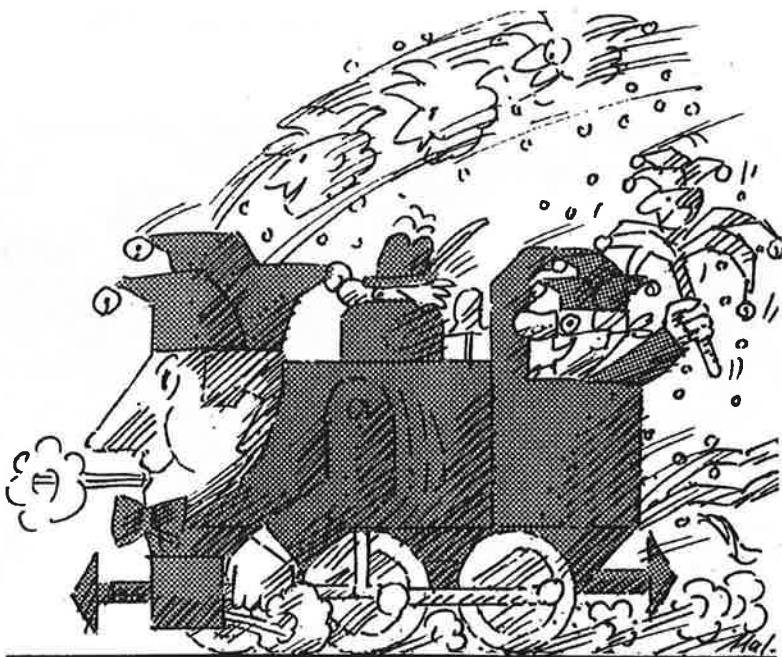
AUSZUBILDENDE ZUM KUNSTSTOFF-FORMGEBER

in die Branche mit Zukunft einzusteigen. Wenn Ihr mehr zu diesem und zu anderen Ausbildungsberufen bei VARTA-PLASTIC wissen möchtet, alles über Aufgabenbereich und Entwicklungsmöglichkeiten erfahren wollt, dann ruft einfach an oder schaut mal bei uns rein, und Ihr seid auf Eurem Weg in die Zukunft und zu Eurem Erfolg schon ein ganzes Stück weiter. Auskünfte erhaltet Ihr durch unseren Ausbildungsleiter Herrn Spies oder die Personalabtl., Tel. 06053-810



VARTA-PLASTIC GmbH

Industriestraße 6
63607 Wächtersbach



**FASTNACHTS-
ZUG IN *Welan*
WÄÄCHTERS-
BACH 09.02.97**

14 UUUUHR ¹¹ *Welan*

Anschließend ZUGRUMMEL im Bürgerhaus.
Freier Eintritt für alle Narren.

33. Wächtersbacher Fastnachtszug 1996...

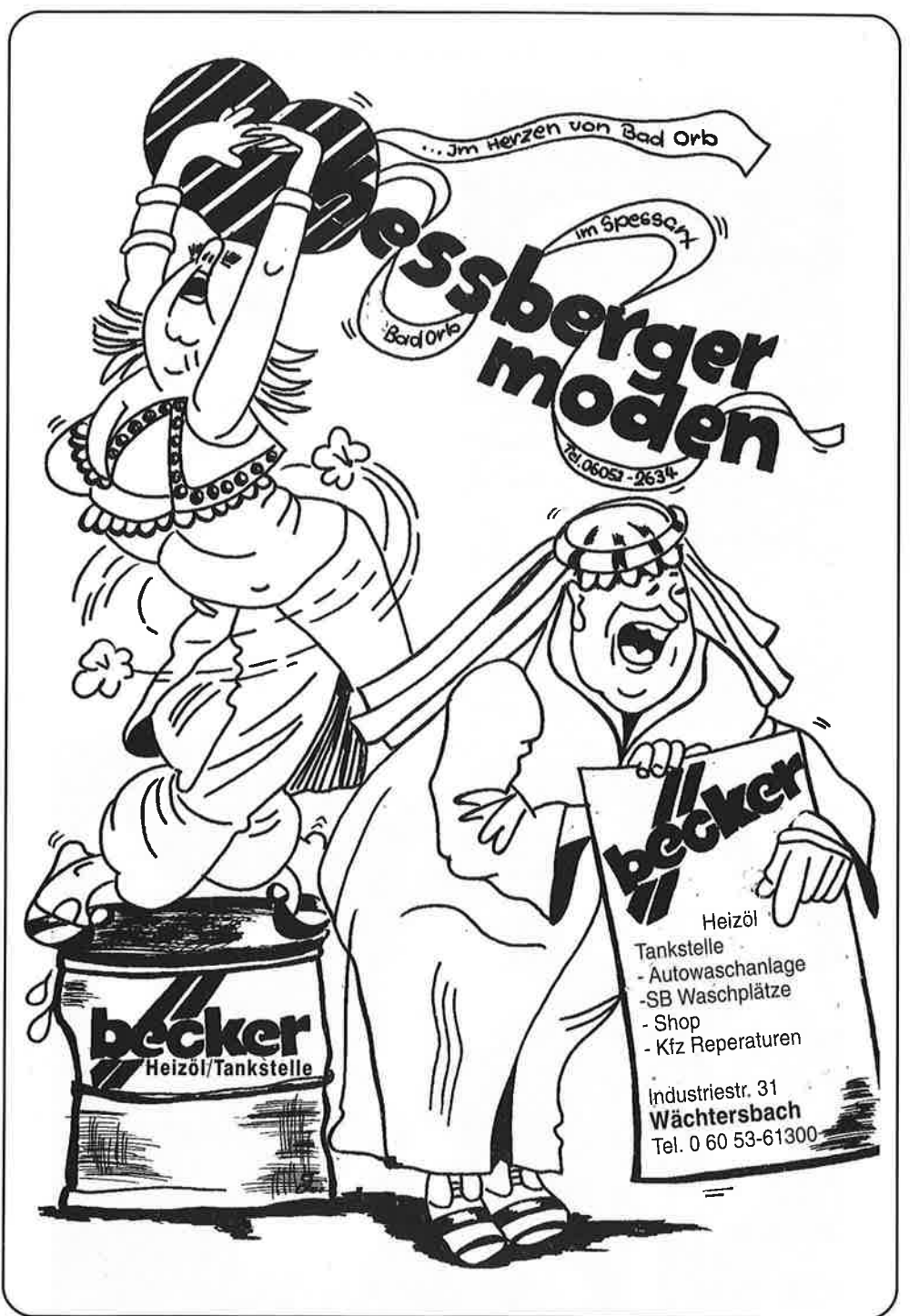


... nur der Wettergott spielte nicht mit !



*Regenschirme waren diesmal wichtiger als Bonbon.
Doch auch der Dauerregen tat der guten Stimmung keinen Abbruch.*





...Im Herzen von Bad Orb

Becker
im Spessart
Bad Orb
Tel. 06051-2634

becker
Heizöl/Tankstelle

becker

- Heizöl
- Tankstelle
- Autowaschanlage
- SB Waschplätze
- Shop
- Kfz Reparaturen

Industriestr. 31
Wächtersbach
Tel. 0 60 53-61300

Pressestimmen:

Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 19. Februar 1996



Im beschirmten Gelnhäuser auf je Wächtersbacher Zugstrecke.



Den Nachwuchs karrten die „Außerirdischen“ im passenden Mini-Ufo durch Wächtersbach.

Manch schönes Kostüm der Narren verschwand unterm Regenschirm

Gelnhäuser Faschingsfans vertrösteten sich mit Wächtersbacher Umzug auf das nächste Jahr

WÄCHTERSBAH/BRACHTTAL (je). Was ein echter Narr ist, den schrecken auch Wind und Wetter nicht. Das beweisen die vielen Zaungäste, die die Strecken der Faschingsumzüge in Udenhain und Wächtersbach säumten.

Die Udenhainer hatten gerade noch Glück mit ihrem Faschingsumzug am Samstag nachmittag. Es wehte zwar ein rauher Wind, sie standen aber dennoch im Trockenen, als es galt, den fast 20 Zugnummern zuzujubeln und sich die Knollen, aus luftiger Höhe geworfen, zu ergattern. Stimmungsmusik heizte sowohl den Vogelsbergern und Kinzigtalern kräftig ein und schunkeln hält bekanntlich auch

warm. Phantasievolle Verkleidungen und Masken säumten den Dalles in Udenhain wo es die besten Plätze gab. Hier standen die Brachttaler dicht gedrängt.

In Wächtersbach waren die trockenen Fensterplätze heiß begehrt. Der „Segen“ von oben regnete gleich zweimal auf die närrischen Aktiven herab und dreimal auf das närrische Fußvolk: Konfetti, „Wärmfläschchen“ und das feuchte Naß vom grauen Himmel. Dazu Stimmungsmusik aus den Lautsprechern und von den vielen Musikzügen, die sich durch die Wächtersbacher Innenstadt wanden. Mit von der Partie auch viele Gelnhäuser, die sich mit der Teilnahme am Wächtersbacher Um-

zug über den Ausfall ihres eigenen hinwegtrösteten.

Aber auch die Motivwagen und die Vermummten und Verkleideten, die Masken und die Geschminkten, trugen ihr Teil dazu bei, daß mindestens den Zuschauern warm wurde.

Den Aktiven und dem Fußvolk ein dreifach donnerndes „Hellau“, daß sie den Unbilden des Wetters trotzten. Glühwein, Grog und heiße Würste hielten Leib und Laune beisammen. Manch einer war aber sicher doch froh, sich anschließend in einem der vielen Gasthäuser oder im Bürger- oder im Dorfgemeinschaftshaus aufwärmen zu können.





Party - Service

Huck

Geschirmobil-Verleih

63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 / 95 83 Fax: 43 20

WCV - Mitglied

GÄRTNEREI



JUNG

BRACHTTAL • RUF 0 60 53/17 54

FEUROP 

Robert Keller

Inh.: V. Siebert

**Omnibus- u.
Reiseverkehr**



36396 Steinau an der Straße

Richard-Wagner-Straße 2

Telefon 0 66 63 / 3 48

„Ich schau in Deine blauen Augen“

Wolfgang Glaser
in den Sitzungen 1996

Ich schau in Deine blauen Augen,
die sehn so strahlend aus.

Ich schau in Deine blauen Augen,
drum komme ich nach Haus.

Ich schau in Deine blauen Augen,
die liebe ich so sehr.

Ich schau in Deine blauen Augen,
drum komm ich wieder her!

Ich ging gestern Abend so richtig mal aus,
um drei Uhr, da kam ich betüdelnt nach Haus.

Ich stand vor dem Haus, es war alles zu,
doch dann ging die Tür auf und drinnen standst Du:

Ich schau in Deine blauen Augen ...

Ich war kurz darauf auf dem Fußballplatz,
und wie das so ist, ja da gab es Rabatz.

Mit 'nem Veilchen so kam ich nach Hause zu Dir,
und Du sagtest lachend und zärtlich zu mir:

Ich schau in Deine blauen Augen ...

Heut wollen wir feiern beim WCV,
da sind dann nicht nur unsre Augen blau.
Wir tanzen und singen bis morgens um vier,
dann sage ich fröhlich vom Weine zu Dir:

Ich schau in Deine blauen Augen ...





FAHR- SCHULE

Bernd Schäfer

Wächtersbach

Bahnhofstraße 36

Telefon: 06053/5780



-
- Auskunft und Anmeldung:
montags
von 18.00–21.00 Uhr

Bei den WCV-Sitzungen beobachtet !



Auf der WCV-Bühne ist selbst eine rot-grüne Koalition möglich:

Alt-Bürgermeister Heinrich Heldmann und die BIW-Stadträtin Renate Holzapfel wagten den Versuch...



...und Sitzungspräsident Adrian Eichhorn grinste teuflisch dazu.

Schnellimbiss Huck

Inh. Söyer

Bahnhofstraße 18 · 63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 - 47 23



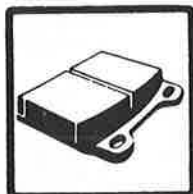
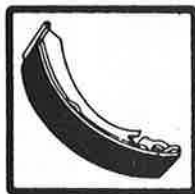
Backstube Reis

Spezialität:
Wächtersbacher Bauernbrot

Obertor 5 & Poststraße 44
63607 Wächtersbach • Tel.: 06053/1585



Anlasser
Auspuff
Batterien
Kupplungen
Werkzeuge und Maschinen



Bremsbeläge
Bremsscheiben
Scheinwerfer
Sitzbezüge

mingebach

KFZ-Teile Groß- und Einzelhandel

63607 Wächtersbach-Aufenau • Tel.: (0 60 53) 47 41

Wenn Fuß und Bein Dir Sorge machen,
Werden wir schnell Abhilfe schaffen.

Modische Bequemschuhe - auch
für Einlagen Orthop. Maßschuhe und
Einlagen nach Maß und Gipsabdruck
in eigener Werkstatt hergestellt sowie
Gehhilfen und Kompressions-
strumpfvorsorgung.

Hans-Karl Schaub
Orthopädie - Schuhtechnik
63607 Wächtersbach
Wirtheimer Straße 1
Tel.: 0 60 53 / 25 33



Wächtersbacher Fastnachtzug 1996

Der WCV prämiert die besten Zugbeiträge

Alljährlich werden beim Wächtersbacher Fastnachtzug von einer neutralen Jury einige Zugbeiträge ausgewählt, die durch Originalität, Ausstattung, und durch persönliches Engagement besonders aufgefallen sind.

Beim 33. Wächtersbacher Fastnachtzug, der am 18. Februar 1996, trotz anhaltendem Dauerregen mehrere Stunden durch Wächtersbach zog, wurden folgende Zugbeiträge ausgesucht:

Fußgruppen:

Rancher-Tanzgruppe Wächtersbach
Damen-Gymnastikverein Hesseldorf
TSV 09 – Wirtheimer Jazztanzgruppe
ASV Aufenau

„Außerirdische“
„Närrische Blumen“
„Schneemänner“
„Schweinchen“

Motivwagen:

Kegelclub Neuntöter Bad Orb
Turnverein Wächtersbach
Stadt Wächtersbach
SG Hesseldorf/Weilers/Neudorf
Kegelclub Wilde Neun, Udenhain

„Schlafmützen“
„90 Jahre Turnverein“
„Rammler“
„Weltenbummler“
„Holland“

Die Vorstellung und Preisverteilung erfolgt im Rahmen der Kostümsitzung am 11.1.1997, im Bürgerhaus Wächtersbach.

Wir danken allen Zugteilnehmern für ihre Mitarbeit.

Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Jury, sowie der Freiwilligen Feuerwehr Wächtersbach und der Gelnhäuser Polizei.

Den diesjährigen Preisträgern gratulieren wir mit einem dreifach-donnernden

HELLAU !

Auf Wiedersehen beim 34. Wächtersbacher Fastnachtzug, am Fastnacht-Sonntag, den 9. Februar 1997.



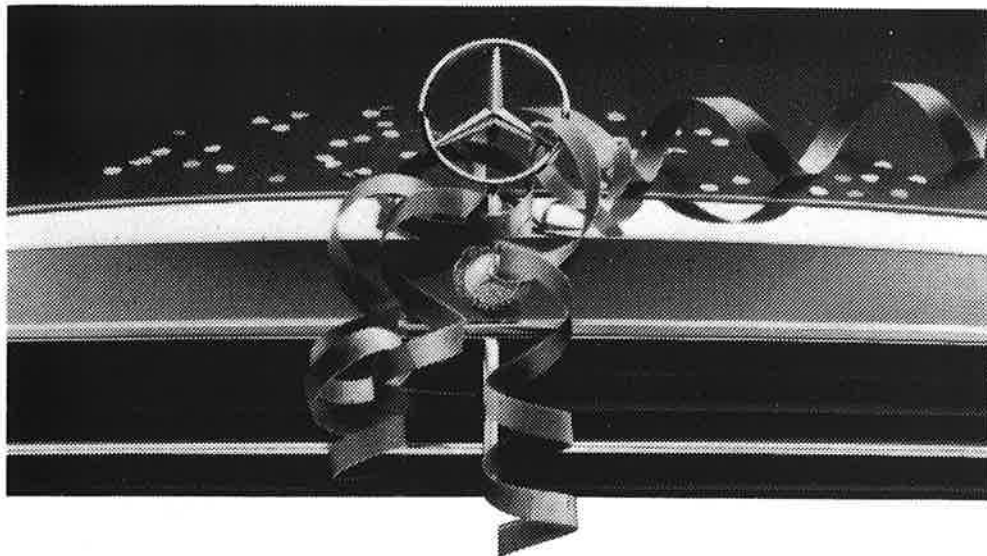
Inhaber Köhler

Heiko's Telecom

Sandweg 7 Tel: 06053 / 3666

Auto-Tel: 0 161 / 560 4000
63607 Wächtersbach

CB Betriebsfunk Funk
antennen und Zubehör
Wechselsprechsysteme
Alarmanlagen Scanner
und Spezial - Elektronik
Mobiltelefone C, D1 + D2 Netz
Telefax



90003 Hampaul Schellenberg GmbH

Närrisch gut:

Tanzen. Singen. Jubeln. Trubeln.
Lachen. Staunen. Kostümieren.
Sich mit netten Leuten amüsieren.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß
in der närrischen Zeit.



Autohaus Kreis GmbH & Co.
Vertreter der Mercedes-Benz AG

63571 Gelnhausen-Hailer

An der B 43, Zum Sonnenberg 1 - 3, Postfach 1150
Telefon 06051 / 60060 · Telefax 67947



... der Weg zum
„Schöneren Wohnen“

raumtexstudio
stein+lieder GmbH

63607 Wächtersbach · Marktplatz 11
☎ 0 60 53-16 10 · Fax 0 60 53-55 88

Gardinen • Teppich
Parkett • Laminat
Linoleum • PVC • F
Kautschukbeläge
• Markisen • Jalousi
Orient- und
Nepalteppiche
Tapeten • Polster-
werkstätte

Wir beraten, verlegen, dekorieren + beziehen Ihre Polstermöbel

„Gut Holz!“

Auszug aus dem Protokoll 1996
von Heinz Collonius

Die „Braven Söhne“ kegeln fleißig,
beim Kegelausflug, das ist toll,
passiert sehr viel und meistens weiß ich's
das paßt dann gut ins Protokoll.

Das Ziel war diesmal die Türkei.
Die Zeit wollten sie voll genießen.
flogen einen Tag früher – einerlei –
die Augen kann man doch nicht
schließen.

Die Nacht zum Tag, es wurd' getrunke,
der Punk ging ab, die Stimmung hoch.
'Ne billige türkische Spelunke,
Toiletten, nein, nur ein stinkend Loch.

Dann, Volker Deubert – Magendrücken –
geht suchend früh am Morgen raus.
Hinter einen Müllkontainer tut er sich
bücken,
hofft auf Erlösung, hält's kaum aus.
Gerade in diesem Augenblick,
ein Müllfahrzeug kommt um die Eck',
lädt auf – ja Volker hat kein Glück –
den Müllkontainer und fährt weg.

Danach erledigt er im Freien,
ganz ungeniert sein groß Problem:
Na ja, die Türken werden es verzeihen,
wenn sie den großen Haufen seh'n!

Individuelle Springbrunnen

von Gestaltung, Herstellung, bis zur Montage
- Metallbildhauer Rainer Licht -

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne!



Fertigung, Ausstellungsraum, Mustergarten:

LICHT-PERLEN

63607 Wächtersbach · Wirtheimer Str. 11-13
Telefon (0 60 53 / 17 88 · Telefax (0 60 53) 15 48

SPORTPOKALE – SPORTPLAKETTEN

VEREINSNADELN

HANDGRAVUREN

SCHILDER SKALEN

PRÄGESTEMPEL

ABZEICHEN

MASCHINENGRAVUREN

FRONTPLATTEN

INDUSTRIEGRAVUREN

HERBERT

Schultheis

GRAVIERWERKSTÄTTE

63636 Brachtal - Schlierbach

TELEFON (0 60 53) 97 37

Seit 60 Jahren Ihr Partner für Führerscheine

Fahrschule

Jürgen

D EDERICHS

für alle Klassen - Telefon 0 60 56 / 21 01

Unterricht:

Salmünster

Spessartstraße 1
mittwochs ab 19 Uhr

Bad Orb

Gewerbestraße 13
montags ab 19 Uhr

Wächtersbach

Bahnhofstraße 19
dienstags ab 19 Uhr

Bäckerei Alois Fuhrmann

Wächtersbach, Vogelsbergstraße 7, Telefon 0 60 53 / 29 42

empfiehlt seine Spezialitäten an Gebäck

„Ein Schönheitsberater“

Jochen Deubert in den Sitzungen 1996
(Auszug aus Büttensrede)

Was zu mir kommt, was sich hier einfindet,
von soviel Schönheit bin ich fast erblindet.
Mein größter Wunsch war immer der,
daß ich der Welt nur Schönheit bescher'.

Doch diese Arbeit, was soll ich Euch sagen,
ist nur im Völlrausch zu ertragen.
Tatsache ist, und das hat viel Sinn,
daß ich hier im Saal der Schönste bin.

Ich rufe, daß es Jede hört:
Bin ich nicht eine Stunde wert?
Ach Männer, stimmt doch all mit mir ein,
es ist so schwer so schön zu sein!

Und nun zu meiner athletischen Figur.
Betrachtet meinen Körper nur,
vom Kopf bis zu der Sohle,
wie eine römische Gladiadole.

Kraftvoll ist meine Brust geschwellt,
das geht, wenn man die Luft anhält.
Mein Bauch jedoch ist jederzeit
der allerschönste weit und breit.

Aus diesem Grund hab ich über Nacht,
eine Schönheitsfarm hier aufgemacht.
Täglich kommen jetzt Leute in Scharen,
mit Bussen und Autos bei mir vorgefahren.

Meine Kundschaft steigt aus, und schleicht dann
verlegen

in Richtung Eingang, tun Zimmer belegen.
Mit Kopftücher, Schals, mit Kappe und Hüt',
so sind sie verummumt, daß keiner sie sieht.

Sonst könnte man denken, es ist nicht zum
Lachen,
die Geisterbahn tät ein Betriebsausflug machen.
Sie werden sich jetzt sicher fragen,
warum wir Gummihandschuhe tragen.

Ganz einfach, wie's so ist im Leben,
geht auch einmal ein Schnitt daneben.
Dann macht uns, wenn ich Euch das sag',
die Staatsanwaltschaft ganz schön nach.

Das kann man dadurch unterbinden,
wenn die kei' Fingerabdruck finden.
Wir sind ja meistens auch maskiert,



denn wenn mal wirklich was passiert,
dann ist es gut wenn der Patient
uns hinterher nicht gleich erkennt.
Der letzte Hit zur Schönheit der Frau,
sind frische Zellen, direkt von der Sau.

Drei Spritzen am Tag, die wirken stets Wunder,
ihr Antlitz wird rosa, die Nas' etwas runder,
dann muß ich mich bremsen, sonst denkt man im
Dorfe,
Miß Pippy von den Mupped's hätt Ferkel
geworfe.

Drei Zimmer im Haus sind stets reserviert,
da kriegen die Männer ihr Gesicht renoviert.
Doch meist steh die leer und keiner ist drin,
weil Männer von sich aus halt schöner sind.

Ein leidgeprüfter Ehemann
kam neulich in der Farm hier an
und zeigt mir ein Bild, es war wirklich zum
Grausen,
es war seine Frau, die wartete draußen.

Ein schwerer Fall, es war alles verschoben,
das Kinn war schief, die Nas' stand nach oben.
Das läßt sich beheben, erklärte ich stark,
nur wird's etwas teuer, so Fünftausend Mark.

Der Preis fuhr ihm dann durch alle Glieder,
er wollt's überlegen, er melde sich wieder.
Am Mittwoch ruft's an, ich hab mich gewundert,
er hätt jetzt en Förster, der erschieß't sie für
Hundert!

Moment mal!

**Meinen Sie wirklich,
wir wären nur für Reparaturverglasungen zuständig?**



**Da haben Sie sich aber gewaltig geirrt, Darauf sollten Sie achten!
denn wir bieten sehr viel mehr!**

Antikglas · Leichtmetall/Messingverglasungen
Ornamentglas · Aquarien · Duschkabinen und
-trennwände · Ganzglasanlagen · Fenster
Nurglasinnentüren · Wintergärten · Trennwände
Glasdächer · Sicherheitsverglasungen · Spiegel
Balkonbrüstungen · Schaufensterverglasungen
Brand- und Strahlenschutzglas · Bleiverglasungen
Bildereinrahmungen · Schiffsgläser · Autoglas
klarsichtige Kunststoffe usw.

Und bei welchem Glaser lassen Sie arbeiten?



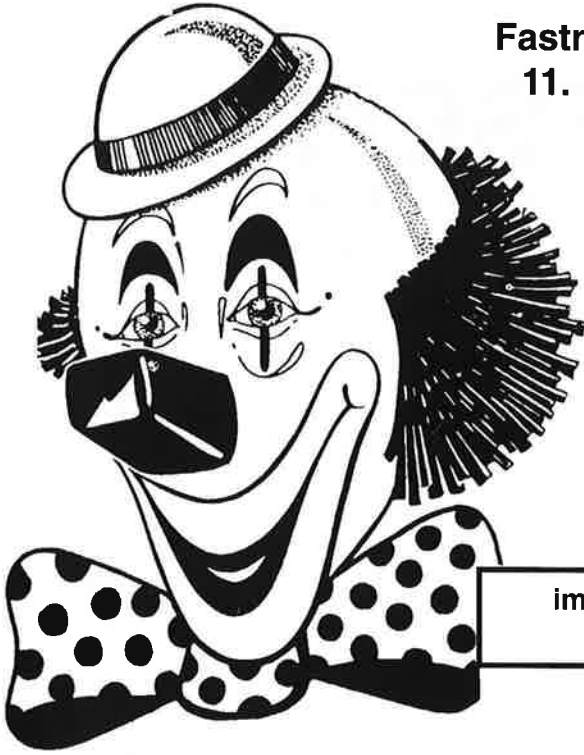
Die „Mehr - als - Glas - Fachbetriebe“ erkennen Sie an diesem Zeichen.

glas-hetterich GmbH

63571 GELNHAUSEN · Uferweg 32 - 34 · ☎ (06051)
1 30 85



Gegründet 1890



Fastnacht-Dienstag

11. Februar 1997

Beginn:

14.11 Uhr

***Kinder-
Maskenball
des WCV***

im Wächtersbacher
Bürgerhaus



**FRANZ
BRILL**

Bauunternehmung

Wächtersbach / Aufenau

Tel.: 0 60 53 / 96 25

Qualität. Denn wir kennen uns aus.

RIESER
Fenster

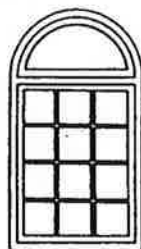
Kunststoff- und Alufenster

Automatiktüren

Wintergärten

Alucobondblenden

Haustüren



63607 Wächtersbach

Industriestraße 2

Tel: 0 60 53 - 61 25 0 • Fax: 61 25 50

D I E W Ü R T T E M B E R G I S C H E .
D E R F E L S I N D E R B R A N D U N G .



Es ist schon ein beruhigendes Gefühl, wenn man jemanden hat, dem man vertrauen kann.
Eine Versicherung, die einen Sicherheit gibt. Die Württembergische. Der Fels in der Brandung.



Württembergische
V E R S I C H E R U N G

RALF DEWALD - Inspektor
63607 Wächtersbach - Gelnhäuser Str. 31

Tel. (0 60 53) 600353 - Fax: 600354

WCV-Mitglied

„Komm Mädél schenk uns einen ein!“

Die „Herzgraben-Musikanten“ in den Sitzungen der Campagne 1996

Komm Mädél schenk uns einen ein,
es muß ja kein Champagner sein.
Am liebsten wäre uns ein Pils,
das schon die Leber und die Milz.

Komm Mädél schenk uns einen ein,
es muß ja kein Champagner sein.
Am liebsten wäre uns ein Bier,
ein Wächtersbacher Bier !

Die Reize nach Frankreich war wunderbar,
das Essen, das Trinken, das ist ja klar.
Wir lebten in Saus und in Braus,
doch am schönsten da ist es zu Haus:

Komm Mädél schenk uns einen ein....

Wir waren in Urlaub in Sansibar,
was glaubt ihr, was da für ein Trubel war.
Doch dort gab's nur Cola und Gin,
da fahren wir niemals mehr hin:

Komm Mädél schenk uns einen ein.....

In Spanien gab's täglich nur Wein und Sekt,
nach acht Tagen hat uns das nicht mehr geschmeckt.
Da gab es kein Schnaps und kein Bier,
und schon waren wir wieder hier:

Komm Mädél schenk uns einen ein.....



Die Herzgraben-Musikanten: Hans Betz – Bruno Wolf – Werner Kappauf – Willi Dietrich –
Günter Kolb – Horst Barella

Wir wünschen
dem WCV
und allen Wächtersbacher
Narren eine
feucht - fröhliche

CAMPAGNE 1997



HUGO VOGELSANG GMBH u. Co

Stahlwalzwerk - Härterei

Bandstahl - Spannelemente

HAGEN · HOHENLIMBURG

Telefon: 0 23 34 / 86 01

Hoflieferant der Firma Cobra, Wächtersbach

WCV - Mitglied



Karibische Nacht

Fastnacht - Dienstag

11. Februar 1997

Beginn: 20.11 Uhr

Bürgerhaus Wächtersbach



Mit Show-Einlagen

Es spielt die TOP-TANZ-BAND
CONCORDIA

Kartenvorverkauf bei Volker's Jeans und Sportswear, Globus, Pal
u. WCV-Verkaufsstelle in der VR-Bank, Lindenplatz

Vorverkauf DM 17,--

Abendkasse DM 20,--

Eine Veranstaltung des WÄCHTERSbacher CARNEVAL-VEREIN



**Bedachungen · Schindeln
Fassaden**

RAINER RÖHL

Dachdeckermeister

63628 Bad Soden-Salmünster

Rückmühlenweg 16a

Tel. 0 60 56 / 87 36

Schacht hat's
für **Handwerks-Profis, Hobby-Handwerker**
und die, die es noch werden wollen.

Hier finden Sie alles für Ihre professionelle Arbeit rund um Haus, Wohnung und Garten. Einkaufen ohne Streß und Hektik, mit fachgerechter Beratung. Parkplätze direkt vor der Tür.

Schacht - Ihr Partner im Gewerbegebiet West.

Schacht
Partner des Handwerks
BAUBESCHLÄGE
WERKZEUGE
MASCHINEN

Am Galgenfeld 2
63571 Gelnhausen
Tel. 06051/8236-0
Fax 06051/823640



Der Friseursalon mit italienischem Flair
Inh. L. Perrone • 63607 Wächtersbach • Friedrich Wilhelm Str. 36
Tel . 0 60 53 - 95 07

Pressestimmen:

Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Saessart und Vogelsberg

vom 22. Februar 1996



Da war Stimmung im Saal: Die Gäste des WCV amüsierten sich nicht nur bei der Polonaise...

Bild: Eichenauer

Feurige Tänze und karibisches Flair

Leicht bekleidete Truppe „Brasiliana“ heizte dem Publikum bei der Karibischen Nacht ein

WÄCHTERSBACH (je). Die herauschende karibische Nacht bildete auch in diesem Jahr den gelungenen Abschluß des Wächtersbacher Faschingstreibens. So viele Gäste, wie in der Nacht auf Aschermittwoch zur Veranstaltung des Wächtersbacher Carnevalsvereins, WCV, ka-

men, sind selten im Bürgerhaus der Messstadt zu finden. Ab neun Uhr war die Türe für weitere zahlende Gäste geschlossen, nur wer im Besitz von Karten war, hatte das Glück zu der tropisch-feuchtföhlichen Gesellschaft Eingang zu finden. Die Voraussetzungen für eine lange

Nacht waren gut: frisch zubereitete Pizza bildete eine gute Grundlage, die Band Concordia sorgte mit den neuesten Hits und mit Faschingsliedern für den richtigen Rhythmus. An der langen Bar, vor der gemalten Kulisse Alt-Wächtersbachs, gab es Longdrinks auch für diejenigen, die später oder früher nach Hause fahren wollten. „Coco Loco“, ein erfrischender Softdrink, der auch „ohne“ Stimmung schuf, „Mr. Robinson“, der es in sich hatte, süßig süß und herauschend wie eine „karibische Nacht“ oder andere, rote grüne, gelbe Drinks mit weiteren phantastischen Namen, die etwaige müde Geister belebten. Ein besonderes Vergnügen bot der WCV denen „in der ersten Reihe“. Den rührigen Aktiven der Narrenschar war es gelungen, die brasilianische Revue-Truppe „Brasiliana“ aus der Stadt des Carnevals, Rio de Janeiro, zu engagieren. Die Damen, tropisch leicht bekleidet, bereiteten besonders den Männern Vergnügen. Hüftenschwingend wirbelten sie über die Bühne, holten ihre Fans aus den Reihen und ließen sich bei heißen Samba-Rhythmen auch 'mal anfassen. Nach dem einstündigen Gastspiel war für die langbeinigen Tänzerinnen aber noch lange nicht Schluß. Auch Ihnen gefiel es in der „Karibik“. Kaum startete „Concordia“ ihre Akkorde aufs Neue, mischten sich die dunkelhäutigen Damen und Herren unters Publikum und feuerten die Gäste aus der Region mit ihren heißblütigen Tänzen zu eigenen Höchstleistungen an.

Gelungen war auch das ganze Ambiente dieser langen Nacht mit karibischer Atmosphäre im Bürgerhaus. Die fleißigen WCVler sorgten nicht nur für das leibliche und geistige Wohl ihrer Gäste, vorbildlich kümmerten sich die Helfer auch darum, daß das äußere Bild stimmte. Letztlich beteiligte sich sogar eine der Samba-Tänzerinnen am Kehraus.



Auch Sitzungspräsident Adrian Eichhorn wagte ein Tänzchen mit einer der Brasilianerinnen. Bild: Eichenauer



*"Trotz Karneval und viel Gelächter
sind unsere Preise nanensicher!"*

Appl - Büromaschinen
Poststraße 3
63607 Wächtersbach
Telefon (0 60 53) 37 65
Telefax (0 60 53) 18 46

APPL
Büromaschinen
Meisterbetrieb mit
eigenem Kundendienst
Kopierer - Büromaschinen
Computer - Zubehör
Farbbänder - Vollfarbkopier
Lichtpausen - Büromaterial

Irren ist menschlich !

Auszug aus dem Protokoll 1996
von Heinz Colonius

Jürgen Schneider, unser Erster,
hat auch noch 'ne ältere Schwester.
Baugenossenschaft - dort Wohnung - schön,
Tapeten sucht sie und will geh'n

Gleiches Muster für jedes Zimmer,
nur Küche anders, so wie immer,
mit Kanne, Töpfen und mit Teller,
auf weißem Grund, dann wird es heller.

Die Handwerker sagen es ist o.k.,
Frau Wilhelm sie können wirklich geh'n.
Am Abend kommt sie ins Haus zurück,
sieht gleich ein riesen Mißgeschick.

Die Zimmer alle gleich geklebt,
doch das Motiv, sie hat gegeben,
das Küchenmuster überall,
bis auf die Küche - klarer Fall !

EXKLUSIV IN LIMITIERTER AUFLAGE

DAS NEUE OMEGA DENKEN
FÜR DYNAMISCHES FAHREN!

EDITION SPORT



Das gewisse Extra mehr an
sportlicher Dynamik: ab sofort
im neuen Omega Edition Sport.
Als Limousine oder Caravan,

als 2.0 16V mit 100 kW (136 PS)
oder 2.5 V6 mit 125 kW (170 PS).
Kommen Sie doch mal zur
Probefahrt!

Topfit ausgestattet – Sport und Komfort

- Fahrwerk 30 mm tiefer
- Leichtmetallräder 7J x 16 Zoll
- 225/50-Bereifung
- Recaro-Sitze mit Lordosenstütze
- Leder-Lenkrad
- Carbon-Design im Innenraum
- Klimaanlage FCKW-frei
- Radio/CD

IHR FREUNDLICHER OPEL HÄNDLER
AUTOHAUS
BAD SODEN-SALMÜNSTER GMBH
OPEL-VERTRAGSHÄNDLER
Berliner Straße
63628 Bad Soden-Salmünster

**Wo fährt man hin zur Fastnachtszeit?
Den Ingenieuren ist kein Weg zu weit!
Nach Wächtersbach wird ihre Reise gehen,
um viele nette Leute wiederzusehen.**

**Dort gibt es einen leckeren Wein,
da gießt man sich gern´ noch ein Gläschen ein.
Dann wird gesungen, getanzt und gelacht,
das hat in Wächtersbach immer Spaß gemacht!**

**Man hört die Stadtplaner eifrig singen,
sie lassen ihren Gruß erklingen:**

**"Viel Freude, Frohsinn und Helau,
den Wächtersbachern und dem WCV!"**

Ihre Städteplaner von Wächtersbach:

Dr.-Ing. H. Thünker

Dr.-Ing. B. Heckenbücker

Städtebauliche Arbeitsgemeinschaft

**53340 Meckenheim - Neuer Markt 38
Telefon 02225/2013**

WCV Mitglied

Gelnhäuser Tageblatt

Heimatzeitung für Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg

vom 22. Februar 1996

Ein Kaninchen-Hengst mit blütenweißer Weste

WCV beerdigte die Fassenacht – Geschenk für Krätschmer
WÄCHTERSACH (je). Aschermittwoch 11.11Uhr. Eine große Trauergemeinde, zu erkennen an schwarzen Fräcken, Zylindern und an den traurigen Gesichtern trifft vor dem Wächtersbacher Rathaus ein. Weiße Taschentücher nehmen Tränen auf. Sie stellen sich im Halbkreis um die Fahnenmasten vor dem Gebäude auf. „Getreue“, spricht der Führer der Gruppe, Adrian Eichhorn, die Trauergemeinde an, „wir haben die traurige Pflicht, unsere Fassenacht zu begraben. Aber es war eine schöne Fassenacht“.

Zwei seiner „Getreuen“, Stadtrat Rudolf Schneider und WCV-Zugmarschall Volker Deubert schritten zum Mast, das Zeichen der Regentschaft über die städtischen Ämter, die WCV-Fahne, einzuholen. Ganz in schwarz gekleidet schloß sich Bürgermeister Rainer Krätschmer dem Kreis an. Er bestätigte der Trauergemeinde, daß sie gut gewirtschaftet hätten. Nach Prüfung der Kasse sei sie immer noch gefüllt. Krätschmer lud die Hinterbliebenen der Fastnacht zum Tröster-Kaffee in den Kantinenraum des Rathauses ein. Seine erste Amtshandlung nach Erlangung seiner Freiheit war, Sitzungspräsident Eichhorn eine „Zigarre zu verpassen“. „Dem Alt-Präsident Zilch stand sie schon gut. Ihnen wird sie auch noch passen“. Zudem übergab der, wieder amtierende Bürgermeister, Dokumente einer „WCV-Sau“ an den Vorsitzenden des Narren-Vereins, Jürgen Schneider. Als

besondere Kennzeichen des Borstenviehs wurden genannt; „Roter Kopf, Hasenohren, gefräßig, schwarzer Hautfleck und Orden im Ohr“. Das arme Schwein war als Entschädigung gedacht, für die im letzten Jahr vom WCV an Krätschmer übergebene Artgenossin der WCV-Sau, „Lupinchen“. Lupinchen entging im vergangenen Jahr, mangels Gelegenheit, dem gemeinsamen städtisch-närrischen Schlachtfest. Dafür also Krätschmers Entschädigung. Im Gegenzug übergab Adrian Eichhorn ein blütenweißes Kaninchen an das Stadtoberhaupt mit der Bemerkung: „Es ist ein Hengst, hat eine blütenweiße Weste und rote Augen.“ Der Protokoller des WCV, Heinz Colonius reimte dazu: „Ein Schwein am Aschermittwoch morgen, das nimmt der Narrenschar die Sorgen. Dem Rainer Krätschmer Dank vor'm Amen, mit einem weißen Hengst in unsern Namen.“



Der WCV überreichte Bürgermeister Krätschmer einen „Kaninchen-Hengst mit blütenweißer Weste und roten Augen“.
Bild: Eichenaue



Ihr Partner für jeden Urlaub

— REISE



BÜRO —

Wenzel

Poststr. 49 · Nähe Bahnhof · 63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53/90 45

VERMIETUNGEN

vom Kleintransporter bis zum DB 814 Koffer mit Hebebühne.
Anhänger von 500–2500 kg sowie Autotransport-Anhänger.

hessberger
fahrzeugbau

63599 Biebergemünd - Wirtheim · Tel. 0 60 50 - 70 62



1. Wächtersbacher Carneval - Verein 1961 e. V.

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender / Organisationsleiter
2. Vorsitzender
Sitzungspräsident
Schatzmeister
Schriftführer

Jürgen Schneider
Wilfried Wilhelm
Adrian Eichhorn
Dieter Lohrey
Thorsten Stock

Gesamt-Vorstand:

Zugmarschall
Dekorationleiter
Fundusmeister
Leiterin der Tanzgarden
Stellv. Schatzmeister
Stellv. Schriftführer
Stellv. Zugmarschall
Stellv. Dekorationsleiter
Stellv. Fundusmeister
Stellv. Leiterin der Tanzgarden
Beisitzer

Volker Deubert
Peter Eichhorn
Klaus Richter
Karin Eichhorn
Michael Malkemus
Heinz Colonius
Volker Knobloch
Werner Wies
Heidi Kolb
Elke Stock
Horst Grünstern

Ehren Vorsitzender:

Paul Zilch

Ehren Vorstandsmitglieder:

Gerhard Hoika
Helmuth Scheuß

Ehren - Senatoren:

Heinrich Heldmann
Wilhelm Kremer jr.
Hermann Pütsch

Friedrich Roskoni
Dr. Wilfried Steitz
Werner Wappler

Verbandszugehörigkeit:

Bund Deutscher Carneval e.V.
I.G. Mittelrheinischer Carneval e.V.
Närrische Europäische Gemeinschaft e.V.
Föderation Europäischer Narren e.V.

Glas- und Meßtechnik GmbH
Dieter Eichhorn

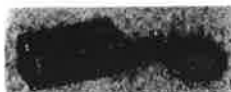
Heegstraße 1a
W-63607 Wächtersbach

Telefon 06053 / 1495
Telefax 06053 / 5512



Werbung auf den Punkt gebracht

Werbeartikel von GME bringen Ihre Werbung auf den Punkt



- präzise, formschön, attraktiv -

Sichern Sie Akzeptanz und Erfolg auf Dauer.

Altstadt Coiffeur

Ihr Damen u. Herren Friseur

Inh.: Birgit Leis

Untertor 10

63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53 / 59 83

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr

Do: 9.00 - 20.30 Uhr

Sa: 8.00 - 13.00 Uhr

Mo: Geschlossen



Restaurant
Stadt Wächtersbach
ZM
Mühlstraße 31
63607 Wächtersbach

-- mit Cafeterrasse u. Biergarten --

Abaise

Ihr Partyservice
für Zubause

06053 / 9874

Mi / Do / Fr / Sa / So
11.00 - 14.00
18.00 - 24.00
Di 18.00 - 24.00

In der Sommerzeit Sonntag durchgehend geöffnet.

06053 / 1715

Montag Ruhetag

WCV - Mitglied

Vereinte Versicherung AG



63607 Wächtersbach, Calaminusstraße 20

Tel. 06053 / 600607 - Fax: 06053 / 600608

Kundenberater: Bernhard Traudt - 06053 / 1504



An den
Vorstand des
1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.
Postfach 11 14

63603 Wächtersbach

AUFNAHME-ANTRAG

Hiermit bitte ich um Aufnahme in den

1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.

als aktives / passives / jugendliches Mitglied

ab _____

Der Monatsbeitrag beträgt z.Zt. DM _____ (*)

Name: _____

Vorname: _____

Geb.-Dat: _____

Wohnort: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Gleichzeitig ermächtige ich Sie - jederzeit widerruflich - die von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meinen Giro-Kontos

Konto-Nr.: _____

bei der _____ Bankleitzahl: _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

_____, den _____

Unterschrift - bei Jugendlichen
Unterschrift des
Erziehungsberechtigten

Genauere Anschrift des Kontoinhabers:

Unterschrift des Kontoinhabers

(*) Z. Zt. gültige Mitgliederbeiträge: Erwachsene DM 4,-, Ehepaare DM 7,-, Jugendliche und Garde DM 3,-, 2. Kind einer Mitgliederfamilie DM 2,-, ab 3. Kind beitragsfrei.

... wer baut braucht



BAUWARKT

WÄCHTERS BACH

Industriestraße
Tel. 0 60 53 / 61 39-0

1. Wächtersbacher Carneval - Verein 1961 e.v.

WCV-Veranstaltungskalender 1996/97



Samstag 9. November	Campagne-Eröffnung	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Samstag 16. November	"Walpurgisnacht"	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Samstag 11. Januar	Närrische Kostüm - Sitzung	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Samstag 18. Januar	Grosse Fremdensitzung	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Sonntag 19. Januar	Kinder-Sitzung	Beginn 14.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Freitag 31. Januar	Grosse Fremdensitzung	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Samstag 1. Februar	Grosse Fremdensitzung	Beginn 20.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Sonntag 2. Februar	WCV - Frühschoppen - mit Unterhaltungsprogramm	Beginn 10.11 Uhr
	Feldlager vor dem Bürgerhaus	Beginn 12.11 Uhr
	Rathaus-Sturm mit anschließendem Rummel	Beginn 14.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach
Sonntag 9. Februar	Fastnachts-Zug in Wächtersbach anschließend ZUG-RUMMEL im Bürgerhaus	Beginn 14.11 Uhr
Dienstag 11. Februar	Kinder-Maschenball im Bürgerhaus und am Abend zum Fastnachts-Kehraus... KARIBISCHE NACHT im Bürgerhaus Wächtersbach	Beginn 14.11 Uhr im Bürgerhaus Wächtersbach

RATZ FATZ



**Wir machen
mit beim
Wächtersbacher
Fastnachtzug**

**Das närrische
GLOBUS-Team**

**Hier
kommt die**

KATZ

GLOBUS - immer auf der Seite seiner Kunden !



**1000
P** **kostenlos
und
direkt
vor dem Haus**

GLOBUS

WÄCHTERSBACH

Main-Kinzig-Straße,
Telefon (0 60 53) 80 60
Fax 80 61 99
(Baumarkt 0 60 53/61 39-0)

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8.00 - 20.00 Uhr
kurzer Sa.: 8.00 - 16.00 Uhr
langer Sa.: 8.00 - 18.00 Uhr

* 4. Samstag vor Weihnachten